be.bra wissenschaft verlag



HERBST 2019

Neuerscheinungen und Gesamtverzeichnis

GESCHICHTE/ZEITGESCHICHTE
KUNST- UND KULTURGESCHICHTE
WISSENSCHAFTSGESCHICHTE
MEDIZINGESCHICHTE
LITERATURGESCHICHTE
JUDAICA
KIRCHENGESCHICHTE
MILITÄRGESCHICHTE
BERLIN/BRANDENBURG

be.bra wissenschaft verlag

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Freunde des be.bra wissenschaft verlags,

das Jahr 2019 begann für uns mit einem denkwürdigen Ereignis: In der bis auf den letzten Platz gefüllten Kulturkirche von Luckau wurde der Band »Luckau – Von der Hauptstadt der Niederlausitz zur Gartenstadt der Moderne« vorgestellt – und war zu diesem Zeitpunkt bereits fast vergriffen. Das ist ein beruhigendes Symptom dafür, dass in breiten Bevölkerungskreisen ein ungebrochenes Interesse an wissenschaftlich fundierter Geschichtsschreibung vorhanden ist, und bestärkt uns darin, auch weiterhin entsprechende Bücher zu publizieren.



Die Autoren des Bandes »Luckau – Von der Hauptstadt der Niederlausitz zur Gartenstadt der Moderne« bei der Buchvorstellung am 19. Januar 2019. Rechts im Bild die beiden Herausgeber Helga Tuček und Thomas Mietk.

Das gilt natürlich nicht nur für die Regional- und Lokalgeschichte, sondern wie bisher auch weit darüber hinaus. Gleich zwei große Studien in unserem aktuellen Programm beschäftigen sich mit der Geschichte bedeutsamer Institutionen: Manfred Görtemaker und Kristina Hübener legen mit »Schwert der Justiz« einen erhellenden Sammelband über die Entwicklung des deutschen Gerichtsvollzieherwesens seit dem Jahr 1800 vor, und Christian Fuhrmeister, Manfred Hettling, Wolfgang Kruse und Bernd Ulrich schreiben mit ihrem Band über den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge nicht nur die Geschichte dieser inzwischen 100 Jahre alten Institution, sondern werfen zugleich Schlaglichter auf die Kulturgeschichte des Totengedenkens.

Das sind nur zwei Beispiele für die Vielzahl an wichtigen Neuerscheinungen, die wir Ihnen auf den folgenden Seiten ankündigen können.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Entdecken unseres Herbstprogramms

Ulrich Hopp Verleger

Dr. Robert Zagolla Programmleiter

be.bra wissenschaft verlag GmbH

KulturBrauerei Haus 2 Schönhauser Allee 37 10435 Berlin Deutschland Lieferzufahrt: Sredzkistraße 1

post@bebra-wissenschaft.de www.bebra-wissenschaft.de

Verkehrsnummer 12376 Tel. 030/440 23-810 Fax 030/440 23-819

Geschäftsführung Ulrich Hopp ulrich.hopp@bebraverlag.de

Programmleitung -816 Dr. Robert Zagolla r.zagolla@bebraverlag.de Vertriebsleitung -813 Ingo Halscheidt i.halscheidt@bebraverlag.de

Lektorat Matthias Zimmermann m.zimmermann@bebraverlag.de

Lektorat -814 Katrin Endres k.endres@bebraverlag.de

Presse/Veranstaltungen -815 Karolin Flach k.flach@bebraverlag.de





V.l.n.r.: Ingo Halscheidt (Vertriebsleiter), Markus Jäger (Vertrieb), Matthias Zimmermann (Lektorat), Ingrid Kirschey-Feix (Lektorat), Dr. Robert Zagolla (Programmleiter), Katrin Endres (Lektorat), Karolin Flach (Presse/Veranstaltungen), Ulrich Hopp (Verleger).

Auslieferungen:

Deutschland: PROLIT Verlagsauslieferung GmbH Andrea Willenberg Siemensstraße 16, 35463 Fernwald

Tel.: 0641/943 93 35 Fax: 0641/943 93 39 a.willenberg@prolit.de

Österreich, Südtirol: Ennsthaler Ges. m.b.H. & Co. KG Stadtplatz 26, A-4400 Steyr Tel.: 0043/7252/520 53 21 Fax: 0043/7252/520 53 22 auslieferung@ennsthaler.at

Schweiz:

AVA Verlagsauslieferung AG Centralweg 16, CH-8910 Affoltern am Albis Tel.: 0041/44/762 42 50 Fax: 0041/44/762 42 10 avainfo@ava.ch

Niederlande:

Pegasus Booksellers Import Department Susan van Oostveen Singel 367, NL-1012 WL Amsterdam Tel.: 0031/20/623 11 38 Fax: 0031/20/620 34 78 pegasus@pegasusboek.nl Christian Fuhrmeister/Manfred Hettling/Wolfgang Kruse/Bernd Ulrich

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Entwicklungslinien und Probleme





ca. 528 Seiten, ca. 150 Abb. $17,5 \times 24,5$ cm, geb. ca. 32,- € [D]/32,90 € [A] ISBN 978-3-95410-254-9

Erscheinungstermin September 2019

Der Band bietet erstmals eine fundierte Geschichte der Gefallenengräber und des Kriegstotengedenkens in Deutschland. Als private Organisation mit staatlichem Auftrag hat der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge seit seiner Gründung im Dezember 1919 an der Errichtung und Pflege deutscher Kriegsgräberstätten im In- und Ausland entscheidenden Anteil. Er erweist sich dabei immer wieder als Indikator und als gestaltender Faktor.

Die Darstellung fasst die Ergebnisse eines unabhängigen, wissenschaftlichen Forschungsprojekts zusammen, das durch den Volksbund in Auftrag gegeben wurde. Sie präsentiert einen detaillierten und konzisen Überblick über die Entwicklungen und Probleme einer Institutionsgeschichte im politischen und erinnerungskulturellen Kontext. Dabei analysiert sie insbesondere die kulturellen Normen, weltanschaulichen Überzeugungen und die politischen Ziele der

Erinnerungskultur in ihrer Verschränkung.

Die Autoren:

Christian Fuhrmeister, Dr. phil., geb. 1963, Privatdozent und wiss. Mitarbeiter am Zentralinstitut für Kunstgeschichte München. Manfred Hettling, Dr. phil., geb. 1956, Professor für Neuere und Neueste Geschichte an der Martin-Luther-Universität Halle-Witten-

Wolfgang Kruse, Dr. phil., geb. 1957, Akademischer Oberrat u. apl. Prof. für Neuere Geschichte an der FernUniversität Hagen. Bernd Ulrich, Dr. phil., geb. 1956, freier Autor für Rundfunk und Verlage, Kurator zahlreicher Ausstellungen.

Zeitgeschichte

be.bra wissenschaft

Manfred Görtemaker/Kristina Hübener (Hrsg.)

Schwert der Justiz

Das Gerichtsvollzieherwesen in Deutschland von 1800 bis zur Gegenwart

ca. 256 Seiten, ca. 60 Abb. $17,5\times24,5$ cm, geb. ca. 24,- € [D]/24,70 € [A] ISBN 978-3-95410-242-6

Erscheinungstermin Juni 2019

Das Gerichtsvollzieherwesen erlebte in den zurückliegenden 200 Jahren eine wechselhafte Entwicklung. Die Gerichtsvollzieher standen und stehen seit jeher zwischen verschiedenen Polen: zwischen Selbstständigkeit und Abhängigkeit, zwischen Eigenverantwortung und Weisungsgebundenheit, zwischen moderatem Mittlertum und einem rein exekutiven Verständnis des Amtes als »Schwert der Justiz«. Damit einher gingen auch große Herausforderungen bei der Tätigkeit unter Diktaturen und Unrechtsregimen. Die Beiträge dieses Bandes beschreiben die Geschichte des Gerichtsvollzieherwesens

Die Geschichte des Gerichtsvollzieherwesens von seinen Anfängen bis heute

NEU

von seinen Anfängen im territorial zersplitterten Deutschland um 1800 bis in die heutige Zeit. Dabei werden ebenfalls die Publikationsorgane und Zusammenschlüsse in den Blick genommen, die bis heute maßgeblich zur Wahrung der gemeinsamen Interessen sowie der Berufsidentität beitragen. Ein Ausblick verweist auf die zukünftigen Anforderungen an den Berufsstand.

Mit Beiträgen von Walter Gietmann, Horst Hesterberg, Kristina Hübener, Wolfgang Rose, Theo Seip, Naghme Zare-Hamedani und Jeremias Weigle.



Die Herausgeber:

Manfred Görtemaker, Prof. Dr., geb. 1951, ist seit 1992 Professor für Neuere Geschichte an der Universität Potsdam. Seit 1998 ist er zudem Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats des Zentrums für Militärgeschichte und Sozialwissenschaften der Bundeswehr.

Kristina Hübener, Dr., geb. 1956, ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Historischen Institut der Universität Potsdam und Geschäftsführerin der Brandenburgischen Historischen Kommission e. V.

Laslo Mago/Sebastian Rosenboom

Theodor Poretschkin

Als Nachrichtenoffizier in Abwehr und Reichssicherheitshauptamt

Mit einem Vorwort von Sönke Neitzel

ca. 192 Seiten, ca. 20 Abb. 13.5×21 cm, Pb. ca. $26.- \in [D]/26.80 \in [A]$ ISBN 978-3-95410-258-7

Erscheinungstermin September 2019

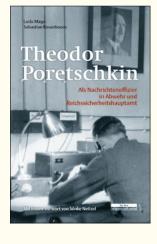
Das Leben Theodor Poretschkins (1913–2006) spiegelt in beeindruckender Weise die Wendungen im Europa des 20. Jahrhunderts wider. 1913 als Sohn eines russischen Bankkaufmanns und einer deutschen Mutter in St. Petersburg geboren, floh er nach der Revolution mit Mutter sowie Schwester in den Kaukasus und wanderte mit ihnen 1922 ins Deutsche Reich aus. Dort diente er als Offizier in Reichswehr und Wehrmacht, bevor er sogar in die Generalität der Bundeswehr aufsteigen konnte. 1943 wurde er in die Abwehr versetzt, um dort den geheimen Funkmeldedienst, d.h. die Übermitt-

NEU

Das Leben eines Nachrichtenoffiziers als Spiegel der Zeitgeschichte

lung der Informationen aus den Einsatzgebieten der V-Leute ins Reich, neu zu organisieren. Er war mit einigen Akteuren des 20. Juli 1944 privat wie dienstlich eng verbunden und entging der Verfolgung selbst nur durch die Fürsprache seines Vorgesetzten im Reichssicherheitshauptamt.

Seine nun erstmals veröffentlichten Memoiren aus der Zeit bis 1945 ermöglichen es dem Leser, einzigartige Einblicke in die damaligen Entwicklungen zu gewinnen und werden dabei von den Autoren wissenschaftlich in den jeweiligen historischen Kontext eingeordnet.



Die Autoren:

Laslo Mago, Dr. Dr., geb. 1964, studierte Medizin und Zahnmedizin in Berlin. Er lebt heute mit seiner Familie im Rhein-Main-Gebiet.

Sebastian Rosenboom, geb. 1985 in Sögel, diente nach dem Abitur als Offizier und studierte im Rahmen seiner Ausbildung Geschichte. Seit dem Ende seiner Dienstzeit ist er im öffentlichen Dienst tätig.

Kulturgeschichte

be.bra wissenschaft

Niels Schröder

»Gute Laune ist ein Kriegsartikel«

Deutsche und amerikanische Trickfilme, Comics und Cartoons als Mittel der Propaganda während des Zweiten Weltkrieges

ca. 440 Seiten, ca. 100 Abb.
17×24 cm, geb.
ca. 40,- € [D]/41,20 € [A]
ISBN 978-3-95410-239-6

Erscheinungstermin September 2019

Im Zweiten Weltkrieg existierte neben der militärischen Konfrontation auch ein »gezeichneter Kriegsschauplatz«: Anhand der Bereiche Comic, Cartoon und Trickfilm untersucht Niels Schröder die zeichnerischen Frontverläufe der sich bekriegenden Humorkulturen in den USA und in Deutschland. Die USA waren Anfang der 1930er Jahre sowohl im Zeichentrickfilm als auch im

Die USA waren Anfang der 1930er Jahre sowohl im Zeichentrickfilm als auch im Genre der Comic-Hefte federführend. Auf deutscher Seite war die nationalsozialistische Führung bestrebt, eine eigene Humorindustrie aufzubauen. Hitler war bekanntlich ein Bewunderer Walt Disneys, und Pro-

Ein Vergleich der Humorkulturen in den USA und in Deutschland während des Zweiten Weltkrieges

pagandaminister Joseph Goebbels versuchte nach 1939, aus den von Deutschland besetzten Ländern talentierte Zeichner anzuwerben. Unter dem Druck des Krieges entstanden so einige beachtenswerte deutsche Zeichentrickfilme.

Neben dem Kampf an diesen gezeichneten Fronten behandelt die Studie auch die psychologische Kraft des Humors. Versucht ein Regime den Humor, letztlich eine anarchische und somit unkontrollierbare Energie, für seine Zwecke einzusetzen, so richtet sich dieser letztlich gegen das Regime selbst.



Der Autor:

NEU

Niels Schröder, Dr. phil., geboren 1970, studierte Visuelle Kommunikation/Grafikdesign in Hamburg, Bremen und Berlin. Seit 1996 arbeitet er als Illustrator für Zeitungen, Verlage und Unternehmen. 2016 verlieh ihm die Kunstuniversität Linz den Doktortitel; für seine Dissertation erhielt er den österreichischen Staatspreis Award of Excellence. In Buchform erschien von ihm zuletzt im be.bra verlag (zusammen mit Caroline Gille) die Graphic Novel »I got rhythm – Das Leben der Jazzlegende Coco Schumann«.

www.bebra-wissenschaft.de

Urte Verlohren

Krankenhäuser in Groß-Berlin

NEU

Die Entwicklung der Berliner Krankenhauslandschaft zwischen 1920 und 1939

Schriftenreihe zur Medizingeschichte, Bd. 25

ca. 288 Seiten, ca. 40 Abb. 17.5×24.5 cm, geb. $26, - \in [D]/26.80 \in [A]$ ISBN 978-3-95410-241-9

Erscheinungstermin Juni 2019

2020 jährt sich das Inkrafttreten des Gesetzes über die Bildung einer neuen Stadtgemeinde Berlin zum einhundertsten Mal. Berlin wurde dadurch die zweitgrößte Stadt der Welt, die größte Europas. Zur Daseinsvorsorge der nunmehr doppelt so großen Gesamtbevölkerung war auch eine auskömmliche Ausstattung mit sozialer Infrastruktur erforderlich, nicht zuletzt mit den notwendigen Krankenhauskapazitäten.

Die Studie beschreibt die Geschichte der Berliner Krankenhäuser ab 1920. Für die Zwischenkriegsjahre werden die Veränderungen über Neubauten, Schließungen, UmAkribische Dokumentation des Berliner Krankenhausbestandes nach der Gründung »Groß-Berlins«

züge, Erweiterungen, Trägerwechsel und nicht realisierte Planungen beschrieben. Weil wesentliche Teile der nationalsozialistischen Gesundheitsdoktrin erst nach 1939 umgesetzt worden sind, wird auch die Zeit des Zweiten Weltkriegs betrachtet. Die Arbeit endet mit einer Momentaufnahme der veränderten Berliner Krankenhauslandschaft im Frühjahr 1945.

Mit Architektenverzeichnis, zeitgenössischem Übersichtsplan und umfangreichem Krankenhausverzeichnis.



Die Autorin:

Urte Friederike Verlohren, Dr. ing., geboren 1967, studierte Architektur und Wirtschaftsingenieurwesen. Sie arbeitete in der Berliner Senatsbauverwaltung und betreute dort unter anderem den Neubau der Charité-Vorklinik. Seit 2017 ist sie als Baubeauftragte der Geschäftsführung bei den Berliner Flughäfen tätig.

Zeitgeschichte

be.bra wissenschaft

Bartek Wardecki

Berlin, Leipziger Straße 3-4

Biographie einer Adresse

NEU

ca. 320 Seiten, ca. 20 Abb. 17.5×24.5 cm, geb. ca. $36, - \in [D]/37.10 \in [A]$ ISBN 978-3-95410-235-8

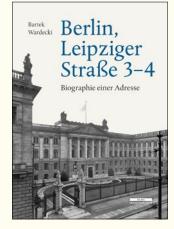
Erscheinungstermin Juni 2019

In der Leipziger Straße 3–4 in Berlin residiert seit Herbst 2000 der Deutsche Bundesrat. Auch zuvor waren in dem Gebäude bedeutende Institutionen angesiedelt. 1904 errichtet für das Preußische Herrenhaus, wurde es nach dem Ersten Weltkrieg von den Arbeiter- und Soldatenräten genutzt. In der Weimarer Republik teilten sich der Preußische Staatsrat unter Präsident Konrad Adenauer und das Preußische Wohlfahrtsministerium das Haus. In der Zeit des Nationalsozialismus arbeiteten hier u.a. das Reichskirchenministerium und die Reichsstelle für Raumordnung.

Die bewegte Geschichte einer der bedeutendsten Berliner Adressen

Mit diesem Buch erscheint erstmals eine vollständige Darstellung der Geschichte der Adresse Leipziger Straße 3 und 4. Sie zeigt die Kontinuitäten und Brüche in der Nutzung des Ortes und benennt Personen und Institutionen, die hier arbeiteten. Im Anhang befindet sich eine Übersicht über annähernd 1.000 Veranstaltungen, die von Parteien, Organisationen und Firmen hier ausgerichtet wurden.

Bartek Wardecki beschreibt einen Ort der Macht und Auseinandersetzung, aber auch – mit Ausnahme der NS-Zeit – des Austausches und der Kultur.



Der Autor

Bartek Wardecki, M.A., Dr. phil., geboren 1981, studierte Geschichtswissenschaften und Slawistik an der Universität Potsdam. Seit 2010 recherchierte er im Auftrag des Deutschen Bundesrates zur Geschichte der Adresse Leipziger Straße 3 und 4. Im Oktober 2016 legte er zu diesem Thema seine Dissertation vor. Im Jahr 2017 hat er im Auftrag des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW) ein Institutsarchiv aufgebaut.

Piotr Gursztyn

Der vergessene Völkermord

Das Massaker von Wola in Warschau 1944

Aus dem Polnischen übersetzt von Bernard Wiaderny

ca. 352 Seiten, 27 Abb.
15,5×21,5 cm, geb.
ca. 24,- € [D]/24,70 € [A]
ISBN 978-3-95410-098-9

Erscheinungstermin Mai 2019

Am 1. August 1944 begann in Warschau der bewaffnete Widerstand gegen die deutsche Besatzungsmacht. Beim Sturm auf den von der Polnischen Heimatarmee besetzten Stadtteil Wola kam es vonseiten der SS- und Polizeiverbände zu brutalen Übergriffen gegen die Zivilbevölkerung und zu Massenexekutionen. Der Befehl Hitlers lautete, alle Bewohner der Stadt zu töten, darunter auch Frauen und Kinder. Warschau sollte dem Erdboden gleichgemacht werden. Die Niederschlagung des polnischen Aufstandes sollte für ganz Europa als abschreckendes Beispiel dienen.



Ein verdrängtes Kapitel der deutsch-polnischen Geschichte

An nur einem Tag wurden bis zu 50.000 Bewohner des Stadtteils Wola ermordet. Das »Massaker von Wola« ist heute in Deutschland kaum bekannt, obwohl es, gemessen an den Opferzahlen, als das größte Kriegsverbrechen auf europäischem Boden während des Zweiten Weltkriegs gelten muss. Keiner der Täter wurde jemals zur Verantwortung gezogen oder bestraft, die Angehörigen der Opfer haben keine Wiedergutmachung erhalten, nicht einmal im symbolischen Sinne. Das Buch des polnischen Journalisten Piotr Gursztyn ist die erste umfassende Gesamtdarstellung der Ereignisse vom August 1944.



Der Autor:

Piotr Gursztyn, geboren 1970 in Braniewo, ist Journalist und Publizist. Nach dem Studium der Geschichte an der Universität Warschau arbeitete er für verschiedene Zeitschriften, Zeitungen sowie für Radio und Fernsehen. Er ist Programmdirektor des öffentlich-rechtlichen Senders TVP S.A. und Mitautor einiger Bücher über die Geschichte Polens. Sein Buch über das Massaker von Wola wurde vielfach ausgezeichnet, u.a. vom Verband polnischer Journalisten und vom Institut für Nationales Gedenken.

Zeitgeschichte

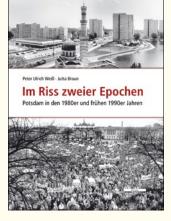
be.bra wissenschaft

Peter Ulrich Weiß/Jutta Braun

Im Riss zweier Epochen

Potsdam in den 1980er und frühen 1990er Jahren

2. AUFLAGE



540 Seiten, 101 Abb. 17,5×24,5 cm, geb. $40,-\notin [D]/41,20\notin [A]$ ISBN 978-3-95410-240-2

Bereits ausgeliefert

Nah an der Systemgrenze zum »Klassenfeind« gelegen, war Potsdam ein Ballungszentrum von Militärs, Kadereliten und SED-Funktionsträgern.

Ungeachtet ihres Rufes als »rote Bezirksstadt« wurde die Havelmetropole in den 1980er Jahren mehr und mehr zum politischen Unruheherd in der Region. Verwurzelt in den zahlreichen städtischen Institutionen und Netzwerken von Kirche und Kulturbund, Wissenschaft und Kulturbetrieb, Film und Sport, Bohème und Jugendszene entstand eine rege Oppositionsszene und Protestbewegung, die die Stadt zum Epizentrum des politischen Umbruchs in Brandenburg machte.

Eine DDR-Bezirksstadt im Umbruch

Anhand komplexer Fallstudien zeichnet die Untersuchung von Jutta Braun und Peter Ulrich Weiß das einzigartige Panorama einer vielgestaltigen Stadtgesellschaft im Wandel, in der sich mit der Transformation der politischen Rahmenbedingungen auch das Lebens- und Raumgefühl innerhalb der Kommune fundamental veränderten. Mit dieser Arbeit haben die Autoren eine bedeutende Forschungslücke zu den DDR-Bezirksstädten im Übergang von der Honecker-Ära zu den 1990er Jahren geschlossen.

Die Autoren:

Peter Ulrich Weiß, Dr. phil., Historiker am Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam und an der Humboldt-Universität zu Berlin, zahlreiche Publikationen zur Geschichte der kommunistische Regime in der DDR und in Rumänien, darunter Studien zum Umbruch 1989/90 in Brandenburg.

Jutta Braun, Dr. phil., Historikerin am Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam, Forschungsschwerpunkt im Bereich der deutsch-deutschen Beziehungen, Sportgeschichte und Transformationsgeschichte.

Gideon Botsch/Jan Raabe/Christoph Schulze (Hrsg.)

Rechtsrock

Aufstieg und Wandel neonazistischer Jugendkultur am Beispiel Brandenburgs

400 Seiten, 47 Abb. 13,5×21,5 cm, Pb. 22,- \in [D]/22,70 \in [A] ISBN 978-3-95410-229-7

Bereits ausgeliefert

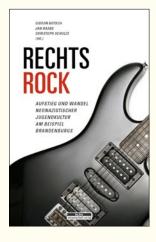
Musik ist eines der wichtigsten Medien, mit dem die extreme Rechte den Kontakt zu jugendlichen Milieus aufbaut und hält. In diesem Band nehmen Expertinnen und Experten aus verschiedenen Bereichen die rechtsradikale Musikszene in Deutschland in den Blick – vor allem anhand von Beispielen aus dem Land Brandenburg. Zudem wird die Entwicklung seit den frühen 1990er Jahren als Teil der Geschichte der sozialen Bewegung der extremen Rechten dargestellt. Seitdem ist eine Lebenswelt entstanden, der viele Neonazis bis weit ins Erwachsenenalter verbunden bleiben.



Einblicke in die neonazistische Jugendkultur

Der Band gliedert sich in drei Rubriken: Das Kapitel »Analysen« liefert übergeordnete gesellschaftliche Einordnungen, das Kapitel »Fallstudien« beleuchtet ausgewählte Aspekte, und das Kapitel »Gegenstrategien« diskutiert politische, gesellschaftliche und staatliche Maßnahmen.

Das Buch will eine breitere Öffentlichkeit für das Thema sensibilisieren, grundlegendes Wissen vermitteln und Probleme sowie mögliche Interventionsräume aufzeigen.



Die Herausgeber:

Gideon Botsch, geboren 1970, ist Leiter der Emil Julius Gumbel Forschungsstelle Antisemitismus und Rechtsextremismus am Moses Mendelssohn Zentrum in Potsdam. Jan Raabe, geboren 1965, ist spezialisiert auf die Themenbereiche Rechtsextremismus und Rechtsrock. Er ist für den Verein Argumente gegen Rechts e.V. aktiv.

Christoph Schulze, geboren 1979, arbeitet am Moses Mendelssohn Zentrum in Potsdam.

Zeitgeschichte

be.bra wissenschaft

Steffi Brüning

Prostitution in der DDR

Eine Untersuchung am Beispiel von Rostock, Berlin und Leipzig, 1968 bis 1989

Diktatur und Demokratie im 20. Jahrhundert, Bd. 7

ca. 320 Seiten, ca. 20 Abb. 17×24 cm, Pb. ca. $28, - \in [D]/28, 80 \in [A]$ ISBN 978-3-95410-217-4

Erscheinungstermin Juni 2019

Mit der Einführung des ersten Strafgesetzbuches der DDR im Jahr 1968 galten Prostituierte nach Paragraph 249 als Asozialed und konnten strafrechtlich verfolgt werden – ein Schritt zur Umsetzung ideologischer Ansprüche durch die staatliche Führung und zur moralischen Abgrenzung von der Bundesrepublik.

Die Untersuchung von Steffi Brüning zeigt die vielfältigen Facetten von Prostitution in der DDR auf. Im Fokus stehen staatliche Eingriffsversuche wie strafrechtliche Verurteilungen, vor allem aber die Disziplinierungsversuche durch die lokalen VerwalEin spannender Blick auf einen bislang wenig beachteten Aspekt der DDR-Geschichte

NEU

tungen und das Gesundheitswesen. Neben repressiven Maßnahmen ist auch eine Unterstützung von Prostitution durch das Ministerium für Staatssicherheit und die Abteilung 1 der Kriminalpolizei nachweisbar. Sexuell freizügige Frauen und Prostituierte kamen unter anderem als 'Honigfallenzum Einsatz, die auf 'operativ-interessantez Personen angesetzt wurden. Prostituierte standen somit zwischen teilweise konkurrierenden staatlichen Akteuren und etablierten vielfältige Handlungsstrategien, um sich innerhalb des Systems DDR zu bewegen.



Die Autorin:

Steffi Brüning, Dr. phil., geboren 1987, studierte Politikwissenschaften und Geschichte in Greifswald und Rostock. Von 2012 bis 2014 arbeitete sie in der Gedenkstätte der ehemaligen Untersuchungshaftanstalt des Ministeriums für Staatssicherheit in Rostock. Von 2014 bis 2017 war sie Promotionsstipendiatin der Konrad-Adenauer-Stiftung.

Detlef Karg (Hg.)

Die Jakobskapelle in Brandenburg an der Havel

Eine Bau- und Nutzungsgeschichte

Schriftenreihe der Wredow-Stiftung, Bd. 3

ca. 176 Seiten, ca. 50 Abb.
17×24 cm, Pb.
ca. 18,- € [D]/18,50 € [A]
ISBN 978-3-95410-218-1

Erscheinungstermin Herbst 2019

Die »Kapelle des heiligen Jakobus außerhalb der Mauern bei den Kranken« in Brandenburg an der Havel wurde um 1320 errichtet und erstmalig 1349 urkundlich erwähnt. Als Kleinod märkischer Backsteingotik zählt sie zu den kulturtouristischen Highlights auf der Europäischen Route der Backsteingotik. Der vorliegende Band bietet anhand von Dokumenten und Fotos einen lebendigen Einblick in die Bau- und Nutzungsgeschichte der Kapelle von den Anfängen bis heute. Seinerzeit neben dem Jakobshospital auf freiem Feld errichtet, rückte die Kapelle mit der Stadterweiterung im 19. Jahrhundert

NEU

NEU



Ein herausragendes Beispiel märkischer Backsteingotik

allmählich in das Stadtgebiet. 1892 wurde sie in einem Stück um elf Meter nach Westen verschoben, um einer Straßenerweiterung Platz zu machen. Im Volksmund wird sie bis heute »Verrückte Kapelle« genannt. Noch bis 1990 durch die St. Katharinen-Gemeinde kirchlich genutzt, ging der kleine Sakralbau – nachdem er für kurze Zeit der Stadt gehörte – im Jahr 2000 in das Eigentum der Wredow-Stiftung über. Verschiedene Nutzungspläne, vom Atelierraum für Ausstellungszwecke bis hin zu Konzerten und Lesungen, eröffnen ihr jetzt eine neue

Mit Beiträgen von Marcus Cante, Anja Castens, Heidrun Fleege, Kristina Hübener, Joachim Müller und Wolfgang Rose.

Der Herausgeber:

Detlef Karg, Prof. Dr., geboren 1945, Landeskonservator a.D. und Mitglied der Akademie der Künste zu Berlin. Seit 2013 ist er Kurator der Wredow-Stiftung in Brandenburg an der Havel.

Brandenburg

be.bra wissenschaft

Brigitta Heine/Klaus Neitmann (Hrsg.)

Der Landkreis Barnim

Eine Kreiskunde

Einzelveröffentlichungen des Kreisarchivs Barnim

Einzelveröffentlichungen der Brandenburgischen Historischen Kommission e.V., Bd. XXI

ca. 352 Seiten, ca. 250 Abb. 20.5×28 cm, geb. ca. $26,- \in [D]/26.80 \in [A]$ ISBN 978-3-95410-236-5

Erscheinungstermin September 2019

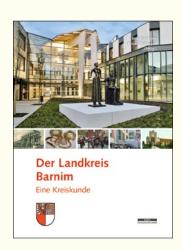
Der Landkreis Barnim wurde 1993 im Rahmen der Kreisreform im Land Brandenburg aus den Kreisen Eberswalde und Bernau gebildet. Kreisstadt und Sitz der Verwaltung ist die Stadt Eberswalde.

Ursprünglich bezeichnet der Barnim eine brandenburgischen Landschaft, die im Westen durch die Havel, im Süden durch die Spree und im Osten durch die Oder sowie die Stobberrinne begrenzt wird. Das Gebiet ging im 13. Jahrhundert in den Besitz der askanischen Markgrafen von Brandenburg über und wurde Teil der Mittelmark. Bereits 1375 sind im Landbuch Kaiser Karls IV. für den Barnim

Ein historisch-kulturtouristisches Erlebnis

zwei Distrikte, Strausberg und Berlin, belegt. Im 15. Jahrhundert unterschied man den Hohen vom Niederen Barnim, aus denen sich seit dem 16. Jahrhundert die Kreise Oberund Niederbarnim entwickelten, die bis 1952 existierten. Nach der politischen Wende 1989/90 veränderten sich die Rahmenbedingungen für die Verwaltung fundamental.

Der Band bietet einen Überblick zur Entwicklung des heutigen Landkreisgebietes von der archäologischen Frühzeit bis zur Gegenwart. Ergänzt werden die Beiträge der Autoren durch einen kulturtouristisch-denkmalpflegerischen Ausblick.



Mit Beiträgen von Steffen Alisch, Wolfgang Blöß, Christiane Büchner, Jochen Franzke, Frank Göse, Kristina Hübener, Heinrich Kaak, Christof Krauskopf, Klaus Neitmann, Ilona Rohowski, Carsten Seifert, Helmut Suter.

Die Herausgeber:

Brigitta Heine, geboren 1961, Archivarin, Leiterin des Kreisarchivs Barnim in Eberswalde

Klaus Neitmann, Prof. Dr., geboren 1954, Direktor des Brandenburgischen Landeshauptarchivs und Vorsitzender der Brandenburgischen Historischen Kommission e.V.

Corinna Junker/Thomas Mietk/Christina Orphal (Hrsg.)

Broiler - Schwalbe - Plattenbau

Lübben in Bildern 1960-1989





ca. 256 Seiten, ca. 200 Abb., $22,5\times24,5$ cm, geb. $26,-\in[\mathrm{D}]/26,80\in[\mathrm{A}]$ ISBN 978-3-95410-245-3

Erscheinungstermin Juni 2019

Nach dem Zusammenbruch der DDR ging es für die Lübbener Bürgerinnen und Bürger zuerst um das Vorwärts, das Ankommen in der BRD. Die graue Stadt im Spreewald sollte zu einem lebendigen, zukunftsträchtigen Ort werden.

Doch 30 Jahre nach der »Wende« ist das Bedürfnis gewachsen, einen Blick in die Vergangenheit der Spreewaldstadt zu werfen, befeuert von historischer Neugier, aber auch von den anhaltenden Debatten zur DDR. Bereits zwei Ausstellungen des Stadtund Regionalmuseums Lübben kamen diesem Bedürfnis nach und konzentrierten

Kleinstadtleben als Spiegelbild der DDR-Gesellschaft

sich auf die 1960er Jahre sowie das letzte Jahrzehnt der DDR. Aus einer daraus erfolgten Kooperation mit dem Kreisarchiv Dahme-Spreewald entstand die Idee zu diesem Bildband, in dem Fotografien aus den Beständen des Stadt- und Regionalmuseums und des Kreisarchivs in Kombination mit Bildern privater Leihgeber Einblick in eine vergangene Epoche der Stadtgeschichte geben. Die Abbildungen lassen die Kleinstadt in der Niederlausitz wie ein Brennglas wirken, in dem sich die sozialistischen Vorstellungen und großen politischen Umbrüche der DDR-Zeit ablesen lassen.

Die Herausgeber:

Corinna Junker, M.A., Jahrgang 1985. Studium der Kunstgeschichte, Philosophie und Literaturwissenschaft an der TU Dresden. Seit 2018 ist sie Leiterin des Museums Schloss Lübben.

Thomas Mietk, B.A., Leiter des Kreisarchivs Dahme-Spreewald in Luckau.

Christina Orphal, Dipl. Ing., Jahrgang 1952. Aufbau des Stadt- und Regionalmuseums Lübben ab 1997 und von 2001 bis Anfang 2018 Leiterin des Museums.

Brandenburg

be.bra wissenschaft

Thomas Drachenberg (Hrsg.)

Betreten verboten!

Strategien gegen den Leerstand von Produktionsstätten

Beiträge der 7. Leerstandskonferenz in Luckenwalde vom 10.–12. Oktober 2018

Arbeitshefte des Brandenburgischen Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologischen Landesmuseums; Bd. 54

ca. 80 Seiten, ca. 150 farb. Abb. $29,7\times21$ cm, Pb. ca. $18,-\in[D]/18,50\in[A]$ ISBN 978-3-95410-250-1

Perspektiven.

Erscheinungstermin September 2019

Im Oktober 2018 fand im ehemaligen E-Werk

der brandenburgischen Stadt Luckenwalde eine dreitägige Konferenz unter dem Titel »Betreten verboten! Strategien gegen den Leerstand von Produktionsstätten« statt. Dabei lag der Fokus auf dem Leerstand außerhalb der Ballungszentren, für den ganz eigene Lösungen gefunden werden müssen. Diese Dokumentation bietet nicht nur Zusammenfassungen der Vorträge der interdisziplinären Referentinnen und Referenten, sondern zugleich einen Einblick in die kreative Atmosphäre und in die Vielzahl von

Es war nach sechs Veranstaltungen in Österreich die erste Leerstandskonferenz, die das Architekturbüro nonconform in Deutschland abgehalten hat. nonconform hat Sitze in Wien, Berlin, München sowie an einigen ländlichen Standorten und gilt als Spezialist für innovative Lösungen, wobei man sich den oft schwierigen Aufgaben partizipativ und lustvoll nähert. Da das Problem des Leerstands in der alltäglichen Arbeit stetig präsent war, entstand die Leerstandskonferenz als Think Tank, um jedes Jahr an einem anderen Ort Fragen und Strategien zum Umgang mit Leerstand zu entwickeln.

Interdisziplinäre Beiträge zum Problem des Leerstands





Der Herausgeber

Thomas Drachenberg studierte Kunstgeschichte und Klassische Archäologie in Berlin. 1999 promovierte er zur Baugeschichte der Stadt Luckenwalde von 1933 bis 1945. Von 1989 bis 2003 arbeitete er im Brandenburgischen Landesamt für Denkmalpflege. Von 2003 bis 2012 war er Abteilungsleiter für die Bau- und Kunstdenkmalpflege im Brandenburgischen Landesamt für Denkmalpflege und Archäologischen Landesmuseum, in dem er 2012 die Position des Landeskonservators und stellvertretenden Direktors übernahm.

Politik und Zeitgeschehen Roter Teppich für die Kultur Bestehenden aus dem gestellt

144 Seiten, 51 Abb., geb. // 22,- € [D] / 22,70 € [A] // ISBN 978-3-95410-000-2

Wolfgang Börnsen, Eberhard Junkersdorf, Olaf Zimmermann (Hrsg.)

Roter Teppich für die Kultur

Wortmeldungen zur Kulturpolitik

40 namhafte Akteure der Kulturund Medienlandschaft ziehen eine Zwischenbilanz der Amtszeit des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, Bernd Neumann.



NEU
Auch als E-Book

452 Seiten, 44 Abb., Pb. // 20,- € [D] / 20,60 € [A] // ISBN 978-3-95410-229-7

Gideon Botsch, Jan Raabe, Christoph Schulze (Hrsg.)

Rechtsrock

Aufstieg und Wandel neonazistischer Jugendkultur am Beispiel Brandenburgs

Musik ist eines der wichtigsten Medien, mit dem die extreme Rechte Kontakt zu jugendlichen Milieus aufbaut. Der Band nimmt die rechtsradikale Musikszene vor allem anhand von Beispielen aus dem Land Brandenburg in den Blick.



272 Seiten, 146 Abb., geb. // 26,- € [D] / 26,80 € [A] // ISBN 978-5-95410-255-4

Matthias Dornfeldt, Enrico Seewald

Deutschland und Georgien Die Geschichte der amtlichen Beziehungen

Der vorliegende Band gibt erstmals einen quellenbasierten Überblick über die Geschichte der deutsch-georgischen amtlichen Beziehungen und legt dabei den Schwerpunkt auf die ereignisreichen Jahre 1917 bis 1921.



352 Seiten, 350 Abb., Pb. // 19,90 € [D] / 20,50 € [A] // ISBN 978-5-89809-062-9

Manfred Görtemaker

Orte der Demokratie

Ein historisch-politischer Wegweiser durch Berlin

Die Entwicklung demokratischer Bewegungen und Institutionen von der Aufklärung bis zur Berliner Republik. Nachschlagewerk und Stadtführer. Mit Karte und Servicetei!!



208 Seiten, Pb. // 24,- € [D] / 24,70 € [A] // ISBN 978-5-95410-085-9

Oskar Niedermayer

Wahlen und Parteiensystem in Berlin

Dieser Band gibt einen Überblick über alle Wahlen in Berlin und die Entwicklung des Parteiensystems bis 2016. Es werden jeweils die Ausgangslage und der Wahlkampf, die Wahlergebnisse sowie die Regierungsbildung und Oppositionsformierung untersucht.



144 Seiten, 11 Abb., Pb. // 19,95 € [D] / 20,60 € [A] // ISBN 978-3-957233-93-2

Stefanie Eisenhuth

West-Berlin und der Umbruch in der DDR

Grenzübergreifende Wahrnehmungen und Verhandlungen 1989

Stefanie Eisenhuth rekonstruiert, wie die West-Berliner die politisch umwälzenden Ereignisse im Herbst 1989 wahrnahmen, zu einem Zeitpunkt, als die Zukunft der Stadt plötzlich wieder offen schien.



504 Seiten, geb. //
26,- € [D] /
26,80 € [A] // ISBN
978-5-95410-078-1

Manfred Görtemaker

Deutschland und der Westen Gedanken zum 20. Jahrhundert

Manfred Görtemaker gehört zu den renommiertesten deutschen Historikern. Die Texte in diesem Band geben aufschlussreiche Antworten auf die sich immer wieder stellende Frage nach dem Verhältnis Deutschlands zum Westen.



Auch als E-Book

256 Seiten, geb. // 38,- € [D] / 39,10 € [A] // ISBN 978-3-95410-208-2

Anke Kaprol-Gebhardt

Geben oder Nehmen

Zwei Jahrzehnte Rückübertragungsverfahren von Immobilien im Prozess der deutschen Wiedervereinigung am Beispiel der Region Berlin-Brandenburg

Eine ausgewogene Darstellung der Eigentumsfragen im Kontext der Wiedervereinigung.



288 Seiten, Pb. // 24,- € [D] / 24,70 € [A] // ISBN 978-3-95410-038-5

Arik K. Komets-Chimirri

Götz Schlicht

Im Dienste dreier Diktaturen

Anhand der akribisch recherchierten Biografie des 1992 als MfS-Spion enttarnten Götz Schlicht entsteht ein sehr genaues Bild von den Auseinandersetzungen zwischen Ost und West im Kalten Krieg.



372 Seiten, Pb. // 32,- € [D] / 32,90 € [A] // ISBN 978-3-95410-039-2

Arik K. Komets-Chimirri

Operation Falsche Flagge Wie der KGB den Westen unter

Wie der KGB den Westen unterwanderte

Der Band analysiert die Tätigkeit des Untersuchungsausschusses freiheitlicher Juristen, die Methoden seiner Bekämpfung durch das MfS der DDR und seine systematische Unterwanderung durch den sowjetischen Geheimdienst KGB.



304 Seiten, 35 Abb., Pb. // 24,95 € [D] / 25,70 € [A] // ISBN 978-3-937233-89-5

Carina Sophia Linne

Freigespielt

Frauenfußball im geteilten Deutschland

»Freigespielt« erzählt von 40 Jahren weiblichen Fußballsports im geteilten Deutschland. Im Mittelpunkt stehen dabei die Schicksale der deutschen Fußballfrauen in der ehemaligen DDR und die Geschichte dieser Sportart im gesellschaftlichen Umfeld.



2. AUFLAGE

148 Seiten, 106 Abb., Pb. // 19,95 € [D] / 20,60 € [A] // ISBN 978-3-95410-049-1

Dirk von Nayhauß, Maggie Riepl

Der dunkle Ort

25 Schicksale aus dem DDR-Frauengefängnis Hoheneck

Mit einem Nachwort von Andreas

Im DDR-Gefängnis Hoheneck saßen auch Regimegegnerinnen und Republikflüchtige. 25 Porträts von Frauen, die dort zwischen 1949 und 1989 als politische Gefangene inhaftiert waren.



224 Seiten, 57 Abb., Pb. // 19,95 € [D] / 20,60 € [A] // ISBN 978-3-95410-011-8

Timon Perabo, Jeton Neziraj

Sehnsucht im Koffer

Geschichte der Migration zwischen Kosovo und Deutschland

Das Buch enthält Geschichten von Einwanderern aus dem Kosovo. Sie erzählen, wie sich ihr Leben verändert hat, als sie nach Deutschland kamen, wie sie sich hier verwirklichen konnten und wo es ihnen verwehrt blieb.



304 Seiten, 20 Abb., Pb. // 24,95 € [D] / 25,70 € [A] // ISBN 978-3-937233-87-1

Kim Christian Priemel (Hrsg.)

Transit | Transfer

Poltik und Praxis der Einwanderung in die DDR 1945–1990

Der Band beleuchtet Anspruch und Wirklichkeit der Migration in der DDR, deren Politik Einwanderung oft nur als Übergangsstadium verstehen wollte, doch den dauerhaften Transfer nicht völlig zu verhindern vermochte.



272 Seiten, 59 Abb. Pb // 26,- € [D] / 26,80 € [A] // ISBN 978-3-95410-099-6

Christine Steer

Eingeliefert nach Rummelsburg

Vom Arbeitshaus im Kaiserreich bis zur Haftanstalt in der DDR

Das Buch erzählt die bewegte Geschichte des Gefängnisses Rummelsburg, von seiner preußischen Vorgängeranstalt Städtisches Arbeitshaus bis hin zu seiner Verwendung durch die Volkspolizei der DDR.



188 Seiten, 36 z.T. farb. Abb., 6 Karten, geb. // 24,- € [D] / 24,70 € [A] // ISBN 978-3-95410-017-0

Sören Urbansky (Hrsg.)

»Unsere Insel«

Sowjetische Identitätspolitik auf Sachalin nach 1945

Die pazifische Insel Sachalin war lange ein Zankapfel zwischen Japan und Russland, bis sie 1945 komplett an die Sowjetunion fiel. Anhand bislang unbekannter Quellen wird das Bestreben rekonstruiert, dort eine sowjetische Identität zu etablieren.



NEU Auch als E-Book

286 Seiten, 29 Abb., Pb. // 34,- € [D] /

35,- € [A] // ISBN 978-3-95410-234-1

Jakob Warnecke

»Wir können auch anders«

Entstehung, Wandel und Niedergang der Hausbesetzungen in Potsdam in den 1980er und 1990er Jahren

Das Buch beleuchtet erstmals die Geschichte der Hausbesetzungen in Potsdam vor dem Hintergrund eines mehrdimensionalen gesellschaftlichen Wandels, der schon vor dem Mauerfall einsetzte.



2. AUFLAGE

Auch als E-Book

544 Seiten, 101 Abb., geb. // 40,- € [D] / 41,20 € [A] // ISBN 978-3-95410-240-2

Peter Ulrich Weiß, Jutta Braun

Im Riss zweier Fnochen

Potsdam in den 1980er und frühen 1990er Jahren

In siebzehn Fallstudien zeichnet diese Untersuchung das Panorama einer vielgestaltigen Stadtgesellschaft im Wandel, in der sich mit den politischen Rahmenbedingungen auch das Lebensgefühl fundamental veränderte.



2. AUFLAGE

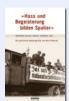
320 Seiten, 29 Abb., Pb. // 29,95 € [D] / 30,80 € [A] // ISBN 978-3-937233-27-7

Uwe Day

Silbernfeil und Hakenkreuz

Autorennsport im Nationalsozialismus

Uwe Day schildert, wie bereits im »Dritten Reich« am »Silberpfeil-Mythos« gefeilt, gefilmt und geschrieben wurde: als Symbol für eine unbesiegbare deutsche Technik.



200 Seiten, 28 Abb., geb. // 18,- € [D] / 18,50 € [A] // ISBN 978-3-89809-092-6

Manfred Gailus, Daniel Siemens (Hrsg.)

»Hass und Begeisterung

bilden Spalier«

Horst Wessels politische Autobiographie

Erste vollständige und kritisch kommentierte Ausgabe der bislang unveröffentlichten politischen Autobiographie des jungen SA-Manns Horst Wessel.



NEU

Auch als E-Book

350 Seiten, geb. // 24,-€ [D] / 24,70 € [A] // ISBN 978-3-95410-098-9

Piotr Gursztyn

Der vergessene Völkermord Das Massaker von Wola in Warschau

aus dem Polnischen übersetzt von Bernard Wiaderny

Das Buch des polnischen Journalisten Piotr Gursztyn ist die erste umfassende Gesamtdarstellung des blutigen Ereignisses im August 1944.



304 Seiten. geb. // 19,95 € [D] / 20,60 € [A] // ISBN 978-3-89809-098-8

Marek Kornat

Polen zwischen Hitler und Stalin Studien zur polnischen Außenpolitik

in der Zwischenkriegszeit

Die polnische Außenpolitik hatte seit 1918 das Ziel, die Existenz des Landes dauerhaft zu sichern. Marek Kornat gibt einen fundierten Überblick über diese entscheidende Phase der europäischen Geschichte.



464 Seiten, Leinen/SU // 58,- € [D] / 39,10 € [A] // ISBN 978-3-95410-058-3

Frank-Lothar Kroll

Zur Ideologie des Nationalsozialismus und zum Widerstandspotenzial seiner

Dieser Band versammelt 17 zum Teil erstmals veröffentlichte Beiträge, die allesamt auf eine Erhellung und Entlarvung der ideologischen Grundlagen politischen Handelns im »Dritten . Reich« abzielen.



368 Seiten, 117 Abb., Pb. // 16,95 € [D] / 17,50 € [A] // ISBN 978-3-89809-088-9

Peter Steinbach, Johannes Tuchel

Georg Elser, Der Hitler-Attentäter

»...ein sehr anschauliches und verständliches ›Lebensbild‹ mit vielen Fotos und durchaus wissenschaftlichem Standard.«

Das Historisch-Politische Buch



335 Seiten. 34 Abb., geb. // 56,- € [D] / 37,10 € [A] // ISBN 978-3-95410-002-6

Sebastian Groß

Gefangen im Krieg

Frontsoldaten der Wehrmacht und ihre Weltsicht

Mithilfe zahlreicher Abhörprotokolle von Gesprächen deutscher Soldaten in britischer Kriegsgefangenschaft rekonstruiert Sebastian Groß Mentalität und Anschauungen dieser Akteure des Zweiten Weltkriegs.



340 Seiten. geb. // 38,- € [D] / 59,10 € [A] // ISBN

Alexander W. Hoerkens

Unter Nazis?

Die NS-Ideologie in den abgehörten Gesprächen deutscher Kriegsgefangener in England 1939-1945

Alexander Hoerkens hat anhand Tausender Gespräche analysiert, wie sich kriegsgefangene Wehrmachtsoldaten in vermeintlich vertraulichen Gesprächen zur NS-Ideologie äußerten.



756 Seiten. 16 Abb., geb. // 54,- € [D] / 55,60 € [A] // ISBN 978-3-95410-015-6

Akim Jah

Die Deportation der Juden aus Berlin

Die nationalsozialistische Vernichtungspolitik und das Sammellager Große Hamburger Straße

Fundierter Überblick über den Ablauf der Judendeportation aus Berlin und die Organisation des Sammellagers Große Hamburger Straße im Kontext der NS-Vernichtungspolitik.



208 Seiten. 5 Abb., geb. // 30,- € [D] / 30,90 € [A] // ISBN 978-3-95410-003-3

Frederik Müllers

Flite des »Führers«?

Mentalitäten im subalternen Führungspersonal von Waffen-SS und Fallschirmjägertruppe 1944/45

Die Studie untersucht anhand von Abhörprotokollen deutscher Kriegsgefangener, wie diese über das NS-System und den Krieg sprachen und dachten.



578 Seiten, geb. // 49,95 € [D] / 51,40 € [A] // ISBN 978-3-937253-60-4

Marc J. Philipp

»Hitler ist tot, aber ich lebe noch« Zeitzeugenerinnerungen an den Nationalsozialismus

Marc J. Philipp hat den umfassendsten Bestand an Zeitzeugeninterviews ausgewertet, der in Deutschland existiert. Menschen aus allen Bevölkerungs schichten geben darin Auskunft über ihre Sicht auf die NS-Zeit.



324 Seiten, 27 Abb., Pb. // 26,95 € [D] / 27,80 € [A] // ISBN 978-3-937233-68-0

Jürgen Angelow (Hrsg.)

Der Erste Weltkrieg auf dem Balkan Perspektiven der Forschung

Dieser Sammelband zeichnet ein genaues Bild von der politischen Lage auf dem Balkan in der Zeit zwischen 1914 und 1918 und geht auf die Besonderheiten der Kriegführung und der Besatzungsherrschaft ein.



160 Seiten, 72 Abb., geb. // 24,- € [D] / 24,70 € [A] // ISBN 978-3-95410-046-0

Andreas Mayer (Hrsg.), Martin Albrecht

Als deutscher Jude im Ersten Weltkrieg Der Fabrikant und Offizier Otto Meyer

Dieses Buch zeigt den Ersten Weltkrieg durch die Augen eines jüdischen Offiziers: des preußischen Fabrikanten Otto Meyer. Nicht die großen politischen Geschehnisse stehen hier im Vordergrund, sondern die Erlebnisse eines einzelnen Kriegsteilnehmers.



Auch als E-Book

230 Seiten, 10 Abb., Pb. // 24,- € [D] / 24,70 € [A] // ISBN 978-3-95410-209-9

Nadine Rossol

Kartoffeln, Frost und Spartakus

Weltkriegsende und Revolution 1918/19 in Essener Schüleraufsätzen

Ein faszinierender Einblick in jugendliche Erfahrungen, Hoffnungen und Ängste, die mit dem Ende des Ersten Weltkriegs und dem Beginn der Revolution verbunden sind.



672 Seiten, 27 Abb., geb. // 36,- € [D] / 37,10 € [A] // ISBN 978-3-95410-045-3

John Shreve

Kriegszeit

Das ländliche Deutschland 1914–1919 Belzig und Kreis Zauch-Belzig

Dieser Band wirft erstmals einen Blick auf die Folgen des Ersten Weltkriegs für die Menschen im ländlichen Raum.

»Ein ansehnliches Werk!« *Märkische Allgemeine Zeitung*



476 Seiten, 13 Abb. Pb. // 52,- € [D] / 52,90 € [A] // ISBN 978-5-95410-062-0

Axel Weipert

Die Zweite Revolution Rätebewegung in Berlin 1919/1920

Axel Weipert zeichnet ein facettenreiches Porträt einer realen Alternative jenseits von Sozialdemokratie und Stalinismus. Die erste systematische Studie der Berliner Rätebewegung liefert einen differenzierten Eindruck der Revolutionszeit.

18. und 19. Jahrhundert



548 Seiten, geb. // 58,- \in [D] / 59,10 \in [A] // ISBN 978-5-95410-057-6

Frank-Lothar Kroll, Hendrik Thoß (Hrsg.)

Zwei Staaten, eine Krone

Die polnisch-sächsische Union 1697–1763

Dieser Band beschäftigt sich mit den Folgen der Vereinigung der polnischen Wahlmonarchie und dem wettinischen Kurfürstentum unter dem sächsischen Kurfürsten Friedrich August I. (1670–1735).



238 Seiten, Pb. // 22,- € [D] / 22,70 € [A] // ISBN 978-3-937233-59-8

Philippe Meyer

Frankreich und Preußen Vier Jahrhunderte gemeinsamer Geschichte

Meyer erzählt die verbindungs- und facettenreiche Geschichte Preußens und Frankreichs vom 16. Jahrhundert bis zum Ende des preußischen Staates.



288 Seiten, 53 Abb., mit Audio-CD, Pb. // 24,95 € [D] / 25,70 € [A] // ISBN 978-3-937253-80-2

Anke Reuther (Hrsg.)

Robert Blum

Auf dem Theater des Lebens

Beiträge zur Robert-Blum-Ehrung

Die Beiträge zur Robert-Blum-Ehrung widmen sich seiner Bedeutung in der deutschen Revolution von 1848/49 und seinem philosophischen Denken.



400 Seiten, 51 Abb., geb. // 40,- € [D] / 41,20 € [A] // ISBN 978-5-95410-088-0

Rüdiger von Voss

Julius von Voß

Offizier, Aufklärer und Schriftsteller im Zeitalter der Revolutionen

Julius von Voß (1768–1852) gehörte zu den produktivsten Schriftstellern seiner Zeit. Diese Biographie bietet einen Überblick über die Herkunft und den Lebenslauf des lange in Vergessenheit geratenen Autors.

Frühe Neuzeit und Mittelalter »»



520 Seiten, 15 Abb., Pb. // 26,- € [D] / 26,80 € [A] // ISBN 978-5-95410-027-9

Manfred Henke

»Wir haben nicht einen Bettler unter uns«

Studien zur Sozialgeschichte der frühen Quäkerbewegung

Der Band gibt einen umfassenden Einblick in die Entstehung der Quäkerbewegung und diskutiert verschiedene Sichtweisen auf die Religionsgemeinschaft, die einer statistisch abgesicherten Überprüfung unterzogen werden.



310 Seiten, geb. // 28,- \in [D] / 28,80 \in [A] // ISBN 978-5-95410-095-4

Ernst Münch

Adel – Bürger – Bauern

Lebenswelten in Mecklenburg seit dem Mittelalter

Die profunden Studien Ernst Münchs zeichnen sich durch bemerkenswerte Präzision, aber auch durch Anschlussfähigkeit an überregionale Forschungsfragen aus.

Diktatur und Demokratie im 20. Jahrhundert ISSN 2570-0995 >>>



Band 1 240 Seiten, Pb. // 26,- € [D] / 26,80 € [A] // ISBN 978-3-95410-037-8

Gerhard Wettig

Die Stalin-Note

Historische Kontroverse im Spiegel der Quellen

Das Buch stellt den Streit über die März-Note, die Argumente pro und contra, sowie den Verlauf der sowjetischen Deutschland-Politik in der Stalin-Ära dar und zieht daraus Schlüsse auf die zugrunde liegenden Absichten und Tiele



158 Seiten, Pb. //
19,95 € [D] /
20,60 € [A] // ISBN
978-5-95410-036-1

Anna Becker

Mythos Stalin

Stalinismus und staatliche Geschichtspolitik im postsowjetischen Russland der Ära Putin

Das Buch untersucht die staatliche Geschichtspolitik im postsowjetischen Russland speziell mit Blick auf die Epoche des Stalinismus.



Band 3

736 Seiten, 32 Abb., Pb. // 36,- € [D] / 37,10 € [A] // ISBN 978-3-95410-059-0

Christopher Dietrich

Kontrollierte Freiräume

Das Kabarett in der DDR zwischen MfS und SED

Die Studie von Christopher Dietrich beleuchtet erstmals das gesamte Spektrum des politisch-satirischen Kabaretts in der DDR. Dabei offenbart sich ein vielschichtiges Wechselverhältnis von Künstlern, Kulturpolitik und MfS.



Band 4

528 Seiten, Pb. // 54,- € [D] / 55,- € [A] // ISBN 978-5-95410-079-8

Stefan Creuzberger, Fred Mrotzek, Mario Niemann (Hrsg.)

Land im Umbruch

Mecklenburg-Vorpommern nach dem Ende der DDR

Der vorliegende Band beschreibt, wie das Bundesland Mecklenburg-Vorpommern die vielfältigen Herausforderungen bewältigte, vor denen es nach dem Ende der DDR stand.



Pand 5

336 Seiten, Pb. // 32,- € [D] / 32,90 € [A] // ISBN 978-3-95410-081-1

Carolin Wiethoff

Arbeit vor Rente

Soziale Sicherung bei Invalidität und berufliche Rehabilitation in der DDR (1949–1989)

Die Studie untersucht über einen Zeitraum von 40 Jahren hinweg die soziale Sicherung bei Invalidität und sozialpolitische Initiativen zur beruflichen Rehabilitation.



Auch als E-Book

Band 6

568 Seiten, 19 Abb., Pb. // 52,- € [D] / 52,90 € [A] // ISBN 978-3-95410-092-7

Alina Laura Tiews

Fluchtpunkt Film

Integrationen von Flüchtlingen und Vertriebenen durch den deutschen Nachkriegsfilm 1945–1990

Alina Laura Tiews weist nach, wie populäre Spiel- und Fernsehfilme zur Integration der deutschen Flüchtlinge und Vertriebenen in die Nachkriegsgesellschaften beitrugen.



IN VORBEREITUNG Auch als E-Book

D----

ca. 520 Seiten, 100 Abb., Pb. // ca. 28,- € [D] / 28,80 € [A] // ISBN 978-5-95410-217-4

Steffi Brüning

Prostitution in der DDR

Eine Untersuchung am Beispiel von Rostock, Berlin und Leipzig, 1968 bis

Die Studie zeigt die vielfältigen Facetten von Prostitution in der DDR auf. Im Fokus stehen u.a. die staatlichen repressiven Maßnahmen und die gleichzeitige Unterstützung der Prostitution durch das Ministerium für Staatssicherheit.



408 Seiten, 12 Abb., geb. // 46,- € [D] / 47,30 € [A] // ISBN 978-3-937233-85-7

Stefan Winckler

Gerhard Löwenthal

Ein Beitrag zur politischen Publizistik der Bundesrepublik Deutschland

Stefan Winckler beleuchtet zum ersten Mal Werdegang und politische Hintergründe des streitbaren Journalisten Gerhard Löwenthal, der die publizistische Landschaft der Bundesrepublik in den 1970er und 1980er Jahren prägte.



608 Seiten, geb. // 56,- € [D] / 57,60 € [A] // ISBN 978-3-95410-007-1

Susanne Peters

William S. Schlamm Ideologischer Grenzgänger im

20. Jahrhundert

Als Verfechter einer kompromisslosen Politik der Stärke gegenüber der Sowjetunion war William S. Schlamm zeitweise der umstrittenste Publizist der BRD. Dieser Band verbindet Biografisches mit Ideengeschichtlichem.



Band 3

460 Seiten, 14 Abb., geb. // 48,- € [D] / 49,40 € [A] // ISBN 978-3-95410-012-5

Marco Sennholz

Johann von Leers

Ein Propagandist des Nationalsozialismus

Johann von Leers war einer der umstrittensten Publizisten des »Dritten Reiches«. Marco Sennholz rekonstruiert sein Leben und untersucht seine Rolle innerhalb des nationalsozialistischen Machtgefüges.



300 Seiten, geb. // 42,- € [D] / 43,20 € [A] // ISBN 978-3-95410-052-1

Michael Kunze

Sigmund Neumann

Demokratielehrer im Zeitalter des internationalen Bürgerkrieges

Sigmund Neumann zählt zu den Pionieren vergleichender Diktaturund Parteienforschung. Die vorliegende Studie rekonstruiert das Leben und die Arbeit des vergessenen Historikers und Politikwissenschaftlers.



250 Seiten, 25 Abb., geb. // 36,- € [D] / 37,10 € [A] // ISBN 978-3-95410-054-5

Lars Förster

Bruno Apitz Eine politische Biographie

Der Schriftsteller und Kommunist Bruno Apitz erlangte mit seinem Werk »Nackt unter Wölfen« (1958) weltweite Anerkennung. Förster liefert die erste fundierte politische Biographie des regimetreuen DDR-Literaten.



IN VORBEREITUNG

Band 6

384 Seiten, geb. // 46,- € [D] / 47,30 € [A] // ISBN 978-3-95410-237-2

Alexander O. Müller

Reinhard Höhn

Ein Leben zwischen Kontinuität und Neubeginn

Reinhard Höhn gilt als der umstrittenste Managementdenker der jungen Bundesrepublik. Die Biographie beleuchtet seine politischen Stationen und rekonstruiert seine inhaltliche Entwicklung mit Blick auf das »Harzburger Modell«.



358 Seiten, 75 Abb., geb. // 24,95 € [D] / 25,70 € [A] // ISBN 978-3-95410-100-9

schichte im Fokus ISSN 2194-4318 »

Michael C. Bienert, Uwe Schaper und Hermann Wentker (Hrsg.)

Hauptstadtanspruch und symbolische Politik

Die Bundespräsenz im geteilten Berlin

Während der deutschen Teilung bestanden vielfältige Beziehungen zwischen West-Berlin und der BRD. Der Band zeichnet die vielen Facetten der symbolischen Politik in Berlin nach.



272 Seiten, 60 Abb., geb. // 19,95 € [D] / 20,60 € [A] // ISBN 978-3-95410-101-6

Michael C. Bienert, Stefan Creuzberger, Kristina Hübener, Matthias Oppermann

Die Berliner Republik

Beiträge zur deutschen Zeitgeschichte seit 1990

Namhafte Historiker und Politologen gehen den innen- und außenpolitischen Veränderungen in Deutschland seit 1990 nach und ziehen eine vorläufige Bilanz.



250 Seiten, 38 Abb., geb. // 19,95 € [D] / 20,60 € [A] // ISBN 978-3-95410-102-3

Barıs Ülker, Heinz Reif

Herausforderung und Inspiration.

Challenges and Inspirations Ernst Reuter als Stadtreformer in der Türkei. Ernst Reuter as an Urban Reformer in Turkey

Das zweisprachige Buch richtet seinen Blick auf die Publikationen Ernst Reuters, die zwischen 1938 und 1946 im türkischen Exil entstanden.



528 Seiten, 30 Abb., geb. // 29,95 € [D] / 30,80 € [A] // ISBN 978-3-95410-103-0

Sven Schultze

»Land in Sicht?«

Agrarexpositionen in der deutschen Systemauseinandersetzung Die »Grüne Woche« und die DDR-Landwirtschaftsausstellung in Leipzig-Markkleeberg 1948-1962

Der Band vergleicht die »Grüne Woche« und die DDR-Landwirtschaftsausstellung als Leitbilder im Kampf um die Deutungshoheit in West und Ost.



Auch als E-Book

Band 5

320 Seiten, 64 Abb., geb. // 24.95 € ID1 / 25.70 € [A] // ISBN 978-3-95410-104-7

Michael C. Bienert/Lars Lüdicke (Hrsg.)

Preußen zwischen Demokratie und Diktatur

Der Freistaat, das Ende der Weimarer Republik und die Errichtung der NS-Herrschaft, 1932-1934

In diesem Band werden Voraussetzungen, Rahmenbedingungen und Entwicklungen untersucht, die den Übergang zur Diktatur kennzeichneten.



IN VORBEREITUNG

Auch als E-Book

Band 6

ca. 240 Seiten, geb. // ca. 19,95 € [D] / 20,60 € [A] // ISBN 978-3-95410-105-4

Michael C. Bienert/Lars Lüdicke (Hrsg.)

Preußen zwischen Demokratie und Diktatur

Die Durchsetzung der NS-Herrschaft in den Zentren und der Peripherie, 1932-1934

Wie gelang es den Nationalsozialisten, den bevölkerungsreichsten deutschen Staat unter ihre Kontrolle zu bringen? In diesem Band rückt die regionale und lokale Ebene in den Fokus.





48 Seiten, 10 Abb., Pb. // 5,- € [D] / 5,20 € [A] // ISBN 978-3-95410-006-4

Peter Brandt

1948 - Jahr der Entscheidungen Ernst Reuter und der Weg in den Kalten Krieg

Peter Brandt stellt die Persönlichkeit und die historischen Leistungen des legendären »Blockade-Bürgermeisters« Ernst Reuter vor.



Heft 2

48 Seiten, 10 Abb., Pb. // 5,- € [D] / 5,20 € [A] // ISBN 978-3-95410-013-2

Matthias Oppermann

Liberaler Sozialismus Ernst Reuters Kampf für die Freiheit

Wie kein anderer deutscher Sozialdemokrat hat Ernst Reuter den Sozialismus als Garant für individuelle und politische Freiheit gesehen. Dieses Heft untersucht Reuters Rolle als entschie dener Verteidiger der Freiheit.



Heft 3

48 Seiten, 12 Abb., Pb. // 5,- € [D] / 5,20 € [A] // ISBN 978-3-95410-020-0

Biörn Grötzner

Outpost of Freedom

Ernst Reuters Amerikareisen 1949 bis 1953

Das dritte Ernst-Reuter-Heft befasst sich mit der Amerikapolitik Reuters und seinen medienwirksamen Reisen, die ein festes Band zwischen Berlin und den Vereinigten Staaten knüpften.



48 Seiten, 10 Abb., Pb. // 5,- € [D] / 5,20 € [A] // ISBN 978-3-95410-031-6

Michael C. Bienert

Reisen in die Zukunft

Die USA-Besuche des Berliner Magistrats 1929

Im vierten Ernst-Reuter-Heft beschreibt der Autor die historischen Hintergründe und die Entwicklung des deutsch-amerikanischen Verhältnisses nach dem Ersten Weltkrieg.

www.bebra-wissenschaft.de



56 Seiten, 13 Abb., Pb. // 5,- € [D] / 5,20 [A] // ISBN 978-3-95410-041-5

Stefan Creuzberger

Willy Brandt und Michail Gorbatschow Bemühungen um eine zweite »Neue Ostpolitik«, 1985–1990

Stefan Creuzberger beschreibt die Entstehung und die historischen Hintergründe der persönlichen Freundschaft zwischen den beiden Staatsmännern Willy Brandt und Michail Gorbatschow.



48 Seiten, 11 Abb., Pb. // 5,- € [D] / 5,20 € [A] // ISBN 978-3-95410-048-4

Tobias Hirschmüller

Der Liberale und die Vergangenheit Theodor Heuss und das deutsche Geschichtsbild

Das sechste Ernst-Reuter-Heft beschäftigt sich mit den Beobachtungen des Journalisten und Politikers Theodor Heuss zum Umgang der Deutschen mit »ihrer« Vergangenheit.



2. AUFLAGE

Heft 7

56 Seiten, 10 Abb., Pb. // 5,- € [D] / 5,20 € [A] // ISBN 978-3-95410-084-2



Ronald Reagan in Berlin Der Präsident, die Staatssicherheit und die geteilte Stadt

Ronald Reagan war häufig in Berlin. Jens Schöne nimmt die Visiten des US-Präsidenten in der deutsch-deutschen Metropole in den Blick und fragt nach ihren Hintergründen und den Folgen, die sich daraus ergaben.



48 Seiten, 12 Abb., Pb. // 5,- € [D] / 5,20 € [A] // ISBN 978-3-95410-083-5

Martin Otto

»Fin stiller Diplomat« Ulrich E. Biel im Gespräch über die Berliner Nachkriegspolitik

Eines der wenigen Selbstzeugnisse des Rechtsanwalts und Politikers Ulrich E. Biel (1907–1996) und zugleich ein aussagekräftiger Zeitzeugenbericht eines Mannes aus der »zweiten Reihe« über die Nachkriegsgeschichte.



48 Seiten, 10 Abb., Pb. // 5,- € [D] / 5,20 € [A] // ISBN 978-3-95410-214-3

Agnes Bresselau von Bressensdorf

Frieden vor Freiheit?

Die sozial-liberale Koalition und das Kriegsrecht in Polen 1981

Auf Grundlage neuer Quellen lenkt das Heft den Blick auf die polnischen Widerstandbewegungen der 70er und 80er Jahre und die deutsch-polnischen Beziehungen in der Zeit des politischen Wandels.



Heft 10

48 Seiten, 12 Abb., Pb. // 5,- € [D] / 5,20 € [A] // ISBN 978-3-95410-215-0

Nils Lange

Von Kommunisten und Kolumnisten Sebastian Haffner, Matthias Walden und das Problem der Anerkennung

Das Heft zeichnet die öffentliche Kontroverse um den Umgang Bonns mit den Staaten des Ostblocks nach und lenkt damit den Blick auf eine spannende Episode der Geschichte des politischen Journalismus der BRD.



ca. 48 Seiten, 20 Abb., Pb. // 5,- € [D] / 5,20 € [A] // ISBN 978-3-95410-238-9

IN VORBEREITUNG

Sven Schultze

Völkerverständigung oder Luftgeltung?

Die Ehrungen der Transatlantikflieger Köhl, von Hünefeld und Fitzmaurice in New York und Berlin

Auf der Grundlage bislang unbeachtet gebliebener Quellen werden die Ehrungen und öffentlichen Empfänge der drei Flieger, die erstmals den Nordatlantik auf der Ost-West-Strecke überquerten. in New York und Berlin verglichen.





144 Seiten.

13 Abb., Pb. // 19,95 € [D] / 20,60 € [A] // ISBN 978-3-95410-051-4

Detley Brunner, Christian Hall

Revolution, Umbruch, Neuaufbau Erinnerungen gewerkschaftlicher Zeitzeugen der DDR

Gewerkschaftliche Neugründungen waren unverzichtbare Voraussetzungen für den demokratischen Erneuerungsprozess. Die vorliegende Publikation beleuchtet die Umbruch- und Neuordnungsphase der Gewerkschaften



112 Seiten. 2 Abb., Pb. // 19,95 € [D] / 20,60 € [A] // ISBN

Rüdiger Zimmermann

Fmil Kloth (1864-1943)

Vom marxistischen Gewerkschaftsvorsitzenden zum bekennenden Nazi

Die vorliegende Biografie liefert einen wichtigen Beitrag zur Geschichte der Gewerkschaften in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts, nicht zuletzt im Hinblick auf deren Haltung zum Ersten Weltkrieg.



Auch als E-Book

Band 6

96 Seiten. 15 Abb., Pb. // 20,- € [D] / 20,60 € [A] // ISBN 978-3-95410-227-3

Eric Weiß

Gewerkschaftsarbeit im

Vereinigungsprozess

Die Industriegewerkschaft Chemie-Papier-Keramik in der Transformationszeit 1990-1994

Der Band widmet sich der Rolle der Gewerkschaften im Prozess der deutschen Einheit am Beispiel der IG Chemie-Papier-Keramik.



176 Seiten, 60 Abb., Pb. // 19,95 € [D] / 20,60 € [A] // ISBN 978-3-95410-053-8

Florian Bruns (Hrsg.)

Medizingeschichte in Berlin Institutionen, Personen, Perspektiven

Weltkrieg, Teilung und die Wiedervereinigung Deutschlands haben im 20. Jahrhundert nicht nur Berlin, sondern auch die Institutionen der Medizingeschichte geprägt. Die Autoren rekonstruieren ein spannendes Stück Wissenschaftsgeschichte.



Auch als E-Book

364 Seiten, 109 Abb., geb. // 32,- € [D] / 32,90 € [A] // ISBN 978-3-95410-097-2

Deutsche Gesellschaft für Immunologie (Hrsg.)

Immunologie in Deutschland

Geschichte einer Wissenschaft und ihrer Fachgesellschaft

Die Publikation skizziert die Geschichte der Triumphe und Entwicklungen des Fachs Immunologie in der deutschen Forschungslandschaft.



432 Seiten, 109 Abb., 123 Dokumente, Pb. // 24,95 € [D] / 25,70 € [A] // ISBN 978-3-937233-70-3

Rainer Herrn, Laura Hottenrott (Hrsg.)

Die Charité zwischen Ost und West 1945-1992

Zeitzeugen erinnern sich

Das Buch rekonstruiert die vielschichtige und widersprüchliche Geschichte der Charité in der DDR – anhand von wissenschaftlichen Beiträgen, Originaldokumenten und Zeitzeugeninterviews.



272 Seiten, 17 Abb., Pb. // 26,- € [D] / 26,80 € [A] // ISBN 978-3-95410-074-3

Volker Hess, Laura Hottenrott, Peter Steinkamp (Hrsg.)

Testen im Osten

DDR-Arzneimittelstudien im Auftrag westlicher Pharmaindustrie, 1964-1990

Dieses Buch bietet auf breiter Quellenbasis erstmals eine umfassende und systematische Untersuchung der im westlichen Auftrag in der DDR durchgeführten Arzneimittelstudien.



504 Seiten, 4 Abb., Pb. // 26,- € [D] / 26,80 € [A] // ISBN 978-5-95410-087-3

Sophie Meyer

Immunologie im »kleinen Staat« DDR Die tumorimmunologische

Grundlagenforschung in Berlin-Buch 1948–1984

Dieses Buch untersucht die Geschichte der Tumorimmunologie in der DDR. Im Zentrum steht der Forschungsstandort Berlin-Buch, an dem man früh versucht hat, Grundlagenforschung und klinische Forschung zu vereinen.



266 Seiten, 18 Abb., Pb. // 26,- € [D] / 26,80 € [A] // ISBN 978-3-95410-073-6

Siri Roßberg

Johannes Rabnow Wegbereiter des Berliner

Gesundheitswesens, 1902–1924

Die Studie analysiert die Entwicklung der Gesundheits- und Sozialfürsorge im ersten Drittel des 20. Jahrhunderts im Kontext der Berliner Stadt- und Sozialgeschichte und hebt zugleich einen Pionier dieser Entwicklung aus der Vergessenheit.





Band

240 Seiten, geb. //
24,90 € [D] /
25,60 € [A] // ISBN
978-3-89809-300-2

Margot Beck (Hrsg.)

Fürsorge und Wohlfahrtspflege in Brandenburg (1800–1952)

Ein sachthematisches Quelleninventar

Der vorliegende Band erfasst erstmals die zur Thematik der Fürsorge und Wohlfahrtspflege im Brandenburgischen Landeshauptarchiv und seinen Zweigstellen vorhandenen Quellen in einem Inventar.



Band 3

480 Seiten, 127 Abb., geb. // 29,90 € [D] / 50,80 € [A] // ISBN 978-5-89809-501-9

Kristina Hübener (Hrsg.)

Brandenburgische Heil- und Pflegeanstalten in der NS-Zeit

Der Band enthält biografische Arbeiten zu Opfern und Tätern der als »Euthanasie» bekannten Mordaktion und zeigt darüber hinaus die schuldhafte Verstrickung von Ärzten, Pflegepersonal und Pharmaindustrie.



Band 5

176 Seiten, 80 Abb., geb. // 24,90 € [D] / 25,60 € [A] // ISBN 978-5-957235-02-4

Angelika Grimmberger, Jens Fehlauer (Hrsg.)

Architektur und Psychiatrie im Wandel

Beiträge zum Martin-Gropius-Bau der Landesklinik Eberswalde

Zahlreiche Texte zur Architektur, aber auch Beiträge zu medizinischen, diagnostischen und therapeutischen Aspekten zeichnen ein Bild von Geschichte und Gegenwart der Landesklinik Eberswalde.



Rand A

536 Seiten, 272 Abb., geb. // 27,90 € [D] / 28,70 € [A] // ISBN 978-3-957253-00-0

Thomas Beddies, Kristina Hübener (Hrsg.)

Dokumente zur Psychiatrie im Nationalsozialismus

Erstmalig werden hier Dokumente veröffentlicht, die die Entwicklung der Psychiatrie in den provinzialen brandenburgischen Heil- und Pflegeanstalten zwischen 1930 und 1945 rekonstruieren.



Band 7

248 Seiten, 75 Abb., geb. // 24,90 € [D] / 25,60 € [A] // ISBN 978-3-957233-11-6

Annette Hinz-Wessel

NS-Erbgesundheitsgerichte und Zwangssterilisation in der Provinz Brandenburg

Die Umsetzung des »Gesetzes zur Verhütung erbkranken Nachwuchses« in Brandenburg – anhand der Rolle der beteiligten Ärzte und Juristen, aber auch der Schicksale der Opfer – wird in diesem Band beleuchtet.



Band 8

224 Seiten, 92 Abb., geb. // 24,90 € [D] / 25,60 € [A] // ISBN 978-3-957253-12-3

Dietmar Schulze

Die Landesanstalt Neuruppin in der NS-Zeit

Dietmar Schulze zeigt, in welchem Ausmaß psychisch kranke oder geistig behinderte Menschen in der Landesanstalt Neuruppin von den Euthanasie-Maßnahmen der Nationalsozialisten betroffen waren.



Band

256 Seiten, 73 Abb., geb. // 24,90 \in [D] / 25,60 \in [A] // ISBN 978-3-937233-15-4

Wolfgang Rose

Anstaltspsychiatrie in der DDR Die brandenburgischen Kliniken

zwischen 1945 und 1990

Der Band zur Entwicklung der psychiatrischen Krankenhäuser in Brandenburg zwischen 1945 und 1990 zeigt, welchen Problemen die staatliche Anstaltspsychiatrie in der SBZ/DDR gegenüberstand.



Band 11

240 Seiten, 84 Abb., geb. // 24,90 € [D] / 25,60 € [A] // ISBN 978-3-937253-22-2

Jens Fehlauer

Architektur für den Wahnsinn Die »Land-Irren-Anstalt Neustadt-Eberswalde« (1862–1865) von

Eberswalde« (1862–1865) von Martin Gropius

Die Geschichte der Land-Irren-Anstalt Neustadt-Eberswalde: 1862–65 von Martin Gropius erbaut, markiert die Einrichtung einen Wendepunkt des Krankenhaus- und Anstaltsbaus.



Band 12

536 Seiten, 197 Abb., geb. // 27,90 € [D] / 28,70 € [A] // ISBN 978-5-937233-24-6

Kristina Hübener

Leistende Verwaltung und Anstaltsfürsorge

Die Geisteskrankenfürsorge in der Provinz Brandenburg zwischen Kaiserreich und Weimarer Republik

Der Band behandelt die brandenburgische Anstaltsfürsorge, die im 19. Jahrhundert entstand, um aus der Hochindustrialisierung entstehende soziale und medizinische Probleme abzufedern.



Band 14

160 Seiten, 77 Abb., geb. // 22,90 € [D] / 23,60 € [A] // ISBN 978-5-937233-37-6

Wolfram Kinze (Hrsg.)

Entwicklungslinien in der Kinderund Jugendpsychiatrie

Die Beiträge des Buches geben sowohl historische als auch fachspezifische Ein- und Ausblicke in die Kinder- und Jugendpsychiatrie als wissenschaftliches medizinisches Fach.



Band 15

476 Seiten, 97 Abb., geb. // 29,90 € [D] / 30,80 € [A] // ISBN 978-3-937233-36-9

Wolfgang Hofmann, Kristina Hübener, Paul Meusinger (Hrsg.)

Fürsorge in Brandenburg

Entwicklungen – Kontinuitäten – Umbrüche

Die Geschichte der Fürsorge in Brandenburg in einem Band: vom Kaiserreich über die Entwicklungen in der Weimarer Republik, des »Dritten Reiches« und der DDR bis heute.



Band 16

600 Seiten, 97 Abb., geb. // 54,- € [D] / 55,- € [A] // ISBN 978-5-937235-42-0

Kristina Hübener, Wolfgang Rose (Hrsg.)

Krankenhäuser in Brandenburg Vom mittelalterlichen Hospital bis

Vom mittelalterlichen Hospital b zur modernen Klinik

»Wer sich mit der regionalen Krankenhausgeschichte der Mark befasst [...], wird an dem hier vorgestellten Buch nicht vorbeikommen.«

Brandenburgisches Ärzteblatt



Band 17

200 Seiten, 11 Abb., geb. // 24,90 € [D] / 25,60 € [A] // ISBN 978-3-937233-43-7

Andrea T. I. Six (Hrsg.)

Forensische Psychiatrie in Brandenburg

Entwicklungen und Brennpunkte

Experten der verschiedenen Disziplinen präsentieren den derzeitigen Wissensstand zur Forensischen Psychiatrie mit Blick auf Brandenburg in übergreifenden Ansätzen.



Band 18

200 Seiten, 28 Abb., geb. // 22,95 € [D] / 23,60 € [A] // ISBN 978-5-937233-62-8

Thomas Beddies

»Du hast die Pflicht, gesund zu sein« Der Gesundheitsdienst der Hitler-Jugend 1955–1945

Beddies analysiert am Beispiel des Gesundheitsdienstes der Hitler-Jugend die Programmatik der *totalen Erziehung« und die konkreten Ausprägungen der völkischen Utopie vom »Neuen Menschen«.



288 Seiten. 43 Abb., geb. // 24,95 € [D] / 25,70 € [A] // ISBN 978-3-937233-79-6

Susanne Doetz

Alltag und Praxis der Zwangssterilisation

Die Berliner Universitätsfrauenklinik unter Walter Stoeckel 1942-1944

Im Vordergrund der Untersuchung zur Zwangssterilisation an der Berliner Universitätsfrauenklinik 1942-44 stehen die betroffenen Frauen, aber auch die beteiligten Ärzte, Krankenschwestern und Juristen.



376 Seiten, 18 Abb. plus CD-ROM, geb. // 30,- € [D] / 30,90 € [A] // ISBN 978-3-937233-96-3

Kerstin Bötticher (Hrsg., unter Mitwirkung von Margot Beck und Daniel Seeger)

Fürsorge und Wohlfahrtspflege in Berlin 1800-1948

Ein sachthematisches Ouelleninventar. Teil 2 - Landesarchiv Berlin

Erstmals liegen alle Berlin-brandenburgischen Archivbestände zum Thema vor. Mit CD-ROM.



Band 22 376 Seiten. 153 Abb., geb. // 30,- € [D] / 30,90 € [A] // ISBN 978-3-937233-95-6

Kristina Hübener, Andreas Ludwig, René Schreiter (Hrsg.)

Soziale Stiftungen und Vereine in Brandenburg Vom Deutschen Kaiserreich bis

zur Wiederbegründung des Landes Brandenburg in der Bundesrepublik

Der Band bildet die erste Aufarbeitung der Geschichte und Entwicklung der sozialen Stiftungen und Vereine im Land Brandenburg.



Auch als E-Book

Band 24

400 Seiten. 14 Abb., geb. // 52,- € [D] / 32,90 € [A] // ISBN 978-3-95410-210-5

Ekkehardt Kumbier, Holger Steinberg (Hrsg.)

Psychiatrie in der DDR

Beiträge zur Geschichte

Autoren verschiedener Disziplinen werfen in diesem Band einen multiperspektivischen Blick auf die Geschichte der Psychiatrie in der DDR.



163 z.T. farb. Abb. geb. // 29,90 € [D] / 30,80 € [A] // ISBN 978-3-89809-036-0

Landesklinik Eberswalde (Hrsg.)

Gropius in Eberswalde

Der Martin-Gropius-Bau der Landesklinik Eberswalde

»·Gropius in Eberswalde« macht zu Recht neugierig auf ein Stück brandenburgischer Geschichte - und nimmt gleichzeitig einem anspruchsvollen medizinischen Gebiet den mystischen Schleier.«

Märkische Oderzeitung



164 Seiten, 173 z.T. farb. Abb., geb. // 26,- € [D] / 26,80 € [A] // ISBN 978-3-937233-21-5

Gottfried Hain, Stefan Süß (Hrsg.)

Das Naemi-Wilke-Stift in Guben Eine Stiftung zwischen Tradition und

Aus der privaten Initiative eines Hutfabrikanten entwickelte sich das Naemi-Wilke-Stift zu einer der größten diakonischen Einrichtungen Brandenburgs.



168 Seiten, 130 z.T. farb. Abb., geb. // 26,- € [D] / 26,80 € [A] // ISBN 978-3-89809-037-7

Landesklinik Teupitz (Hrsg.)

Landesklinik Teupitz

Geschichte - Architektur -Perspektiven

Dieser Band erzählt die Entwicklung der Landesklinik von ihrem Bau 1905 bis in die Gegenwart. Die Nutzung als Reservelazarett, sowjetisches Militärhospital und der Umbau zur Fachklinik wird mit zahlreichen Plänen und Fotos dokumentiert.



208 Seiten, 208 Abb., Pb. // 30,- € [D] / 30,90 € [A] // ISBN 978-3-95410-202-0

Bernd Maether

Das Klinikum Kaulsdorf

Vom Arbeiterwohnlager zum modernen Klinikstandort

Geplant als Wohnarbeiterlager der Generalbauinspektion, wurde das Klinikum Kaulsdorf 1942 als Hilfskrankenhaus zur zivilen Nutzung umprofiliert und gilt heute als bedeutender Klinikstandort Berlins.

N 2568-5368 »»



48 Seiten. 15 Abb., Pb. // 7,- € [D] / 7,20 € [A] // ISBN 978-3-95410-205-1

Thomas Beddies

Traditionsbruch ohne Neuanfang Die I. Chirurgische Klinik der Berliner Universität im »Dritten Reich«

Eine exemplarische Studie über eine junge Ärztegeneration, die sich bedingungslos in den Dienst der nationalsozialistischen Sache stellte und dabei ethische und moralische Grenzen viel-



48 Seiten. 15 Abb., Pb. // 7,- € [D] / 7,20 € [A] // ISBN 978-3-95410-206-8

Hans-Christian Jasch

Rhoda Erdmann (1870-1935)

Leben und Karriere einer frühen Krebsforscherin zwischen internationaler Anerkennung und nationaler Marginalisierung

Der Band beschäftigt sich mit der bewegten Geschichte Rhoda Erdmanns. die als Mitbegründerin des interdisziplinären Forschungszweigs der Cytologie gilt.

Heft 6



Auch als E-Book Heft 3

40 Seiten. 14 z.T. farb. Abb., Pb. // 7,- € [D] / 7,20 € [A] // ISBN

Lisa Glauer, Wolfgang Knapp

Erinnern und Vergessen Zwischen Medizin und Kunst

Vorgestellt wird das Konzept eines Gedenkortes auf dem Gelände der Charité, das von der interdisziplinären Arbeitsgruppe GeDenkOrt.Charité erarbeitet und schließlich in dem Entwurf REMEMBER seine Ausführung



Auch als E-Book

Hoft /

64 Seiten. 19 Abb., Pb. // 7,- € [D] / 7,20 € [A] // ISBN 978-3-95410-223-5

Judith Hahn

Leibesübungen und Leistungsmedizin Der Sportarzt Karl Gebhardt und

die Heilanstalten Hohenlychen in der NS-Zeit

Beleuchtet wird die Korrelation von Politik und Wissenschaft, die sich im Karriereweg des Mediziners Karl Gebhardt, ab 1937 Professor für Sportmedizin an der Universität Berlin, für die NS-Zeit symptomatisch verdichtete.



fach überschritt.

Auch als E-Book

Heft 5

64 Seiten, 19 Abb., Pb. // 7,- € [D] / 7,20 € [A] // ISBN 978-3-95410-226-6

Andreas Winkelmann

Sezieren und Sammeln 300 Jahre Berliner Anatomie

1713 bis heute

Der Band beschreibt die über 300-jährige Geschichte der Berliner Anatomie, die sich in mehreren, zum Teil gleichzeitig existierenden Institutionen vollzog, die im Lauf der Zeit teilweise sowohl Namen als auch Ort erneuerten.



Auch als E-Book

56 Seiten, 12 Abb., Pb. // 7,- € [D] / 7,20 € [A] // ISBN 978-3-95410-230-3

Heinz-Peter Schmiedebach

Psychiatrie im Nationalsozialismus an der Charité und in Berlin

Der Band widmet sich der Verstrickung der Berliner Psychiatrie in die nationalsozialistische Erbgesundheitspolitik während der Jahre von 1933 bis 1945.



Auch als E-Book Heft 7

48 Seiten, 10 Abb., Pb. // 7,- € [D] / 7,20 € [A] // ISBN 978-3-95410-244-0

Susanne Doetz

Walter Stoeckel und die I. Berliner Universitätsfrauenklinik im National-

Die Berliner Universitätsfrauenklinik unter ihrem Leiter Walter Stoeckel war auf vielfältige Weise in das NS-System eingebunden. Susanne Doetz untersucht sein Wirken sowie das Verhältnis zwischen Wissenschaft und Politik während der NS-Zeit.

Kunst- und Kulturgeschichte >



2. AUFLAGE

508 Seiten, 83 Abb., geb. // 46,- € [D] / 47,50 € [A] // ISBN 978-5-937255-82-6

Klaus B. Bartels

Papierherstellung in Deutschland Von der Gründung der ersten

Papierfabriken in Berlin und Brandenburg bis heute

Dieses Buch bietet eine fundierte und verständlich geschriebene Geschichte der Papierherstellung in Deutschland – von der mittelalterlichen Schöpfbütte bis hin zur modernen Hightech-Papiermaschine.



590 Seiten, 278 farb. Abb., geb. // 68,- € [D] / 70,- € [A] // ISBN 978-3-937253-54-3

Clemens Bergstedt, Heinz-Dieter Heimann, Hartmut Krohm, Wilfried Sitte (Hrsg.)

Die Bischofsresidenz Burg Ziesar und ihre Kapelle

»... der (...) Band (wird) sicher rasch zu einem der Standardwerke zur spätmittelalterlichen Kunst in Ostdeutschland werden.«

Jahrbuch für die Geschichte Mittel- und Ostdeutschlands



160 Seiten, 105 farb. Abb., geb. // 26,- € [D] / 26,80 € [A] // ISBN 978-5-95410-018-7

Thalia Gigerenzer

Gedächtnislabore

Wie Heimatmuseen in Ostdeutschland an die DDR erinnern

Wie erinnert man an ein untergegangenes Land? Untersuchungen zur Erinnerungskultur am Beispiel der DDR – Ausstellungen von fünf Heimatmuseen in Ostdeutschland.



112 Seiten, Pb. // 14,95 € [D] / 15,40 € [A] // ISBN 978-3-95410-075-0

Jutta Götzmann (Hrsg.)

Museumsfenster

Neueste Forschungsergebnisse

Beiträge zur vielschichtigen und thematisch breiten Forschungsarbeit des Potsdam Museums – von der Provenienzforschung bis zur Erschliebung von Werken und Biografien Potsdamer Künstler.



104 Seiten, 81 Abb., Pb. // 14,95 € [D] / 15,40 € [A] // ISBN 978-3-95410-066-8

Jutta Götzmann (Hrsg.)

Werner Nerlich Ehrenbürger, Künstler, Kulturfunktionär

Der Band zeigt anhand zahlreicher gebrauchsgrafischer und baugebundener Arbeiten das Werk des Potsdamer Malers, Grafikers, Fachschuldirektors und Kulturfunktionärs Werner Nerlich (1915–1999).



112 Seiten, 89 Abb., Klappenbr. // 14,95 € [D] / 15,40 € [A] // ISBN 978-3-95410-035-4

Jutta Götzmann, Gert Streidt (Hrsg.)

Carl Blechen und

Carl Gustav Wegner im Dialog Romantik und Realismus in der

Landschaftsmalerei

Erstmals treffen in dieser Publikation Carl Gustav Wegener, der Hofmaler Friedrich Wilhelms IV., und der Landschaftsmaler Carl Blechen, der berühmteste Sohn der Stadt Cottbus, aufeinander.



176 Seiten, 114 z.T. farb. Abb., Pb. // 19,95 € [D] / 20,60 € [A] // ISBN 978-3-95410-019-4

Heike Hartmann (Hrsg.)

Der Australienforscher Ludwig Leichhardt

Spuren eines Verschollenen

Dieser Band lädt dazu ein, die verschiedenen Facetten des Australienforschers Ludwig Leichhardt kennenzulernen, den sein spurloses Verschwinden in der australischen Wüste zur Legende gemacht hat.



72 Seiten, 55 farb. Abb., Klappenbrosch. // 12,90 € [D] / 13,50 € [A] // ISBN 978-3-937253-58-1

Kunstmuseum Dieselkraftwerk Cottbus (Hrsg.)

Förster – Heisig – Metzkes – Stötzer im Land Brandenburg

Der Band versammelt nicht nur eine einzigartige Zusammenschau ausge-wählter Werke der vier Künstler, die zu den bedeutendsten der DDR zählen, sondern beleuchtet auch ihr Wirken bis in die Gegenwart hinein.



158 Seiten, 126 Abb., Pb. // 19,95 € [D] / 20,60 € [A] // ISBN 978-5-937235-81-9

Olga Kurilo

Zoppot, Cranz, Rigascher Strand Ostseebäder im 19. und 20. Jahrhundert

Am Beispiel der Küstenorte Zoppot, Cranz und Rigascher Strand zeichnet die Historikerin Olga Kurilo die Geschichte der Ostseebäder im 19. und 20. Jahrhundert nach.



374 Seiten, 99 Abb., geb. // 34,- € [D] / 35,- € [A] // ISBN 978-3-95410-076-7

Olga Kurilo

Kulturlandschaft Samland Kollektives Gedächtnis und

Identitätswandel vom 19. bis zum 21. Jahrhundert

Das Buch zeichnet ein differenziertes Bild einer bedeutenden europäischen Region mit ihren Brüchen und Kontinuitäten vom 19. bis zum 21. Jahrhundert.



NEU Auch als E-Book

30 Abb., Pb. //
38,- € [D] /
39,10 € [A] // ISBN
978-3-95410-207-5

390 Seiten.

Andreas Neumann

Von Indianern, Geistern und Parteisoldaten

Eskapistische DDR-Fernsehmehrteiler der 1980er Jahre

Andreas Neumann vollzieht die ideologische Entwicklung des fiktionalen DDR-Fernsehens der 1980er Jahre anhand einer eingehenden Analyse von zehn Mehrteilern und Serien der Dekade nach.



Auch als E-Book

480 Seiten, 30 Abb. Pb. // 50,- € [D] / 30,90 € [A] // ISBN 978-3-95410-212-9

Johanna Niedbalski

Die ganze Welt des Vergnügens Berliner Vergnügungsparks der 1880er bis 1950er Jahre

Johanna Niedbalski analysiert die Geschichte wichtiger Berliner Vergnügungsparks, beschreibt ihre Attraktionen und stellt Betreiber und Protagonisten vor.



Auch als E-Book

200 Seiten, 62 z.T. farbige Abb., Pb. // $18, - \in [D] / 18,50 \in [A] // ISBN 978-5-95410-225-9$

Miriam-Esther Owesle

Mimen, Musen und Memoiren Illustre Gäste in Neu-Cladow

Ein Blick auf den schillernden Gästekreis von Johannes Guthmann in seinem Gutshaus an der Havel lässt im zweiten Band der Edition Neu-Cladow die inspirierende Atmosphäre von einst wieder lebendig werden.



Auch als E-Book

500 Seiten, 239 z.T. farbige Abb., Pb. // 52,- € [D] / 53,50 € [A] // ISBN 978-5-95410-220-4

Andrea Prause

Catwalk wider den Sozialismus Die alternative Modeszene der DDR

Die alternative Modeszene der DI in den 1980er Jahren

Ein mit Fotografien, Interviews und Zeitdokumenten illustrierter kulturhistorischer Einblick in die alternative Modeszene aus Designern, Models, Fotografen und (Über-)Lebenskünstlern in der DDR in den 1980er Jahren.



IN VORBEREITUNG Auch als E-Book

ca. 440 Seiten, 100 Abb., geb. // ca. 40,- € [D] / 41,20 € [A] // ISBN 978-5-95410-239-6

Niels Schröder

»Gute Laune ist ein Kriegsartikel«

Deutsche und amerikanische Trickfilme, Comics und Cartoons als Mittel der Propaganda während des Zweiten Weltkrieges

Niels Schröder untersucht die zeichnerischen Frontverläufe der sich bekriegenden Humorkulturen in den USA und in Deutschland sowie die psychologische Kraft des Humors.



Auch als E-Book

ca. 160 Seiten, ca. 40 Abb., Pb. // 26,- € [D] / 26,80 € [A] // ISBN 978-3-95410-219-8

Klaus Schulte

Glocken-Schicksale

Denkmalwerte deutsche Glocken: Verluste vor und nach 1945 – Glocken im Ostteil Berline

Das Buch dokumentiert die Schicksale denkmalwerter deutscher Glocken im Zweiten Weltkrieg und in den Nachkriegsjahren und bietet einen Bestandsüberblick der bis heute erhaltenen denkmalwerten Glocken im Ostteil Berlins.



367 Seiten, 120 Abb., geb. // 34,- € [D] / 35,- € [A] // ISBN 978-3-95410-216-7

Rüdiger von Voss

Niemandsland

Die Farenheids und die Schmidt von Altenstadts - Eine Spurensuche in Ostpreußen

Das Buch widmet sich der bewegten Geschichte der Familien Fahrenheid und Schmidt von Altenstadt vom Mittelalter bis hin zu ihrer Flucht aus Ostpreußen im Jahre 1945.





2. AUFLAGE Auch als E-Book

240 Seiten, 97 Abb., Pb. // 46,- € [D] / 47,30 € [A] // ISBN 978-3-95410-095-8

Wolfgang Eric Wagner (Hrsg.)

Rittel Runkel in seiner Zeit Mittelalter und Zeitgeschichte im Spiegel eines Geschichtscomics

Die Geschichten um Ritter Runkel und die Digedags waren in der DDR nahezu für jedermann ein Begriff. Dieser Band lotet den Einfluss der Comics auf das Geschichtsbewusstsein mehrerer Generationen aus.



IN VORBEREITUNG

ca. 128 Seiten, ca. 80 Abb., geb. // 19,95 € [D] / 20,60 € [A] // ISBN 978-3-95410-029-3

Burghard Ciesla, Hans-Friedrich Joachim

Protokoll einer Schließung

Das Ende der Forstwirtschaftlichen Fakultät in Eberswalde 1963

Herausgegeben von der Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde

Der Band erzählt die ereignisreiche Geschichte der Forstwirtschaftlichen Fakultät in Eberswalde, die heutige Hochschule für Nachhaltige Entwicklung.



162 Seiten. 150 Abb., geb./SU // 24,95 € [D] / 25,70 € [A] // ISBN 978-3-95410-071-2

Manfred Görtemaker (Hrsg.)

25 Jahre Universität Potsdam Rückblicke und Perspektiven

Aus Anlass des 25-jährigen Bestehens der Universität Potsdam wirft der Band einen Blick in ihre eigene Geschichte, aber auch die der Vorgängerinstitutionen an ihren drei Standorten.



Auch als E-Book

384 Seiten, 25 Abb., Pb. // 40,- € [D] / 41,20 € [A] // ISBN 978-3-95410-089-7

Torsten Kahlert

»Unternehmungen großen Stils«

Wissenschaftsorganisation, Objektivität und Historismus im 19. Jahrhundert

Torsten Kahlert vollzieht die Herausbildung von aufwendig geplanten, arbeitsteilig angelegten, autonom organisierten und zugleich staatlich finanzierten Großprojekten als Organisationsform im 19. Jahrhundert nach.



352 Seiten, 26 Abb., geb. // 24,95 € [D] / 25,70 € [A] // ISBN 978-3-937233-57-4

Richard Pyritz, Matthias Schütt (Hrsg.)

Eine Universität als Brücke zwischen Deutschland und Polen

Die Beiträge dokumentieren anhand von Geschichte, Gegenwart und Perspektive der Viadrina ihren besonderen Stellenwert im Verhältnis zwischen Deutschland und Polen.



IN VORBEREITUNG

ca. 400 Seiten, ca. 15 Abb. geb. // 30,- € [D] / 50,90 € [A] // ISBN 978-3-95410-200-6

Auch als E-Book

337 Notenbeispiele.

Pb. // 28,- € [D] /

316 Seiten.

Olaf Schlunke (Hrsg.)

Johannes Stroux (1886-1954)

Wissenschaftsorganisator und Hochschulpolitiker

Neben zentralen Aspekten der Berliner Wissenschaftsgeschichte in der Nachkriegszeit steht das Wechselspiel zwischen der öffentlichen und privaten Person von Johannes Stroux im Vordergrund.



642 Seiten, 40 Abb., geb. // 32,- € [D] / 52,90 € [A] // ISBN 978-3-95410-026-2

Jens Thiel, Rüdiger vom Bruch, Sybille Gerstengarbe

Die Leopoldina

Die Deutsche Akademie der Naturforscher zwischen Kaiserreich und früher DDR

Der Band verfolgt die wechselvolle Geschichte der einstmaligen »Deutschen Akademie der Naturforscher« zwischen Kaiserreich und früher DDR.

136 Seiten. 63 z. T. farb. Abb., Pb. // 14,95 € [D] / 15,40 € [A] // ISBN

Monika Arlt, Liane Kaven, Lars Klingberg, Nikolaus Sander (Hrsg.)

50 Jahre Berliner Singakademie

Viele Abbildungen und eine ausführliche Konzertchronologie dokumentieren die musikalischen Leistungen der Berliner Singakademie in den vergangenen 50 Jahren.



168 Seiten. 23 Abb., Pb. // 19,95 € [D] / 20,60 € [A] // ISBN 978-3-937233-73-4

Gertrud Pickhan, Maximilian Preisler

Von Hitler vertrieben. von Stalin verfolgt

Der Jazzmusiker Eddie Rosner

»Dieses äußerst lesenswerte und lebendige Buch bewahrt einen Musiker vor dem Vergessen, der zu den ganz Großen des europäischen Jazz gehört.«



28,80 € [A] // ISBN 978-3-95410-221-1

Daniel Rilling

Die Rezitative in Händels Opern

Das mit zahlreichen Notenbeispielen illustrierte Buch stellt die Frage nach der Funktion des Rezitativs bei Händel. Deutlich wird, dass es sich bei den Rezitativen um eine wichtige Lebensader der Oper handelt.

Vers. Rhythmus. Melodische Gestaltung



144 Seiten. 35 z. T. farb. Abb.. geb. // 14,95 € [D] / 15,40 € [A] // ISBN 978-3-937233-98-7

Arne Ziekow (Hrsg.)

Kantaten!

Das Bach'sche Kantatenwerk an der Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche in Berlin

Das Buch widmet sich der einzigartigen Berliner Musiktradition der Kantate-Gottesdienste, Mit einer Chronologie der über 1.200 Aufführungen.



180 Seiten, 10 Abb., Pb. // 19,95 € [D] / 20,60 € [A] // ISBN 978-3-937233-97-0

Daniel Argelès, Astrid Köhler, Jan Kostka (Hrsg.)

Leben in Berlin -Leben in vielen Welten

Klaus Schlesinger und seine Stadt

Der Band versammelt die Beiträge einer Tagung, die anlässlich von Schlesingers zehntem Todestag den Bezügen von Autor und Werk auf Berlin nachging.



432 Seiten, 2 Abb., geb. // 24,95 € [D] / 25,70 € [A] // ISBN 978-3-937233-76-5

Berit Balzer (Hrsg.), Arkadij Maslow

Die Tochter des Generals

Einer der spektakulärsten Spionagefälle des frühen »Dritten Reiches« bildet den Hintergrund des Romans von Arkadij Maslow, den der ehemalige KPD-Führer 1935 im Pariser Exil schrieb.



336 Seiten, ca. 50 Abb., Pb. // 28,- € [D] / 28,80 € [A] // ISBN 978-3-95410-056-9

Konrad Herrmann

Leopold Silberstein

Slawist und Philosoph

Konrad Hermann rekonstrujert das vergessene Leben und Werk des faszinierenden jüdischen Slawisten und Intellektuellen, dessen philosophische Ansichten von der Entlarvung der Rassentheorien geprägt



428 Seiten, 7 Abb., geb. // 46,- € [D] / 47,30 € [A] // ISBN 978-3-95410-047-7

Michael Vollmer

Die Macht der Bilder

Thomas Mann und der Erste Weltkrieg

Michael Vollmer analysiert Thomas Manns 1915/18 geschriebene »Betrachtungen eines Unpolitischen« und zeigt, dass Nationalismus und Kosmopolitismus in den Anschauungen der Weltkriegszeit häufig keine Widersprüche

www.bebra-wissenschaft.de

» Berliner Beiträge z. Literaturgeschichte »»



Band

528 Seiten, 10 Abb., Pb. // 36,- € [D] / 37,10 € [A] // ISBN 978-3-95410-055-2

Jan Kostka

Das journalistische und literarische Werk von Klaus Schlesinger 1960 bis 1980 Kontext, Entstehung und Rezeption

Die erste umfassende Analyse des Werkes Schlesingers vermittelt das Literaturverständnis des Autors: die Zuspitzung gesellschaftlicher Konfliktlagen, ohne diese durch vorschnelle Antworten abzuschwächen.

Helden ohne Degen Ernst Freiberger-Stiftung



174 Seiten, 99 Abb., geb./Halbleinen 52,- € [D] / 52,90 € [A] // ISBN 978-5-95410-014-9

Gudrun Fritsch, Josefine Gabler, Helmut Engel

Käthe Kollwitz

Dieses Buch dokumentiert das Leben und die Werke einer der wichtigsten Berliner Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts: der Malerin und Grafikerin Käthe Kollwitz.



288 Seiten, 60 Abb., geb./Halbleinen // 32,- € [D] / 32,90 € [A] // ISBN 978-3-937233-65-9

Peter Gillies, Daniel Koerfer, Udo Wengst

Ludwig Erhard

Ludwig Erhards Leben und Wirken umfassend dargestellt in bibliophiler Ausstattung mit zahlreichen Abbildungen und ausgewählten Schriften.



240 Seiten, 65 Abb., geb./Halbleinen // 52,- € [D] / 52,90 € [A] // ISBN 978-5-957255-46-8

Wolfgang Michalka, Christiane Scheidemann

Walther Rathenau

Dieser Band porträtiert den deutschen Außenminister, der es dem deutschen Kaiser ermöglichte, den Ersten Weltkrieg in die Länge zu ziehen und nach dem für Deutschland verlorenen Krieg alles daran setzte, die verfeindeten europäischen Mächte miteinander zu versöhnen.

Militärgeschichte



704 Seiten, 667 Abb., 24 Karten, geb. // mit einer Karte zum Herausnehmen // 48,- € [D] / 49,40 € [A] // ISBN 978-5-957255-64-2

Kurt Arlt, Michael Thomae, Bruno Thoß (Hrsg.)

Militärgeschichtliches Handbuch Brandenburg – Berlin

Das Handbuch bietet einen Überblick über die reiche historische Tradition der Militärgeschichte der gesamten Region und führt darüber hinaus konkret an Orte, wo sich militärisches Handeln manifestiert hat.



230 Seiten, 224 Abb., Pb. // 28,- € [D] / 28,80 € [A] // ISBN 978-3-957253-47-5

Militärgeschichtliches Forschungsamt (Hrsg.)

50 Jahre Militärgeschichtliches Forschungsamt

Eine Chronik

Diese Chronik einer der größten und ältesten Forschungseinrichtungen der Bundeswehr spiegelt den schwierigen Weg zu einem normalen Umgang mit dem im Nachkriegsdeutschland ungeliebten militärischen Sujet wider.



512 Seiten, 28 Abb., Pb. // 26,95 € [D] / 27,80 € [A] // ISBN 978-3-957253-84-0

Guntram Schulze-Wegener

Albrecht von Roon

Kriegsminister – Generalfeldmarschall – Ministerpräsident

Diese erste moderne Biografie Albrecht von Roons schildert nicht nur Leben und Werk des Kriegsministers, sondern gibt einen Überblick über die politischmilitärische Geschichte Preußens bzw. des Deutschen Reiches im 19. Jahrhundert.



192 Seiten, Pb. // 19,95 € [D] / 20,60 € [A] // ISBN 978-5-95410-008-8

Yechiel Shraibman

Ein Denkmal für Itzik Rachmiels und andere Erzählungen aus dem Raschkewer Schtetl

Herausgegeben von Ernst-Harald Dähnhardt; aus dem Jiddischen übersetzt von Ernst-Harald Dähnhardt und anderen

Mit seinen Erzählungen aus dem Schtetl kehrt Yechiel Shraibman (1913– 2005) zurück in den Ort seiner Kindheit, nach Raschkew in Bessarabien.



Roman 272 Seiten, geb. // 24,90 € [D] / 25,60 € [A] // ISBN 978-3-937233-56-7

Yechiel Shraibman

Sieben Jahre und sieben Monate Meine Bukarester Jahre

Aus dem Jiddischen übersetzt von Ernst-Harald Dähnhardt

Yechiel Shraibman, einer der bedeutendsten jiddischen Autoren, zeichnet ein Porträt der bunten Künstlerszene in Bukarest während der Anfänge des Nationalsozialismus.



520 Seiten, 10 Abb. Pb. // 28,- € [D] / 28,80 € [A] // ISBN 978-3-95410-028-6

Helga Völkening, Susanne Talabardon

Die Hebräische Bibel Eine Einführung

Diese aus der universitären Unterrichtspraxis entwickelte Bibelkunde bietet einen umfassenden Einblick in die Hebräische Bibel und somit in den Grundtext jüdischer und christlicher Kultur.

T III



336 Seiten, 34 Abb., geb. // 36,- € [D] / 37,10 € [A] // ISBN 978-3-95410-044-6

e Studien ISSN 2570-1002 »

Lina-Mareike Dedert

Durch Zeit und Raum

Die Familie Weill-Sonder zwischen Emanzipation und Restitution

Diese Studie rekonstruiert die mobile Lebenswirklichkeit der deutsch-jüdischen Familien Weill und Sonder, die um 1800 in Südbaden beginnt und in den 1980er Jahren in New York City endet.



Band



Band I

514 Seiten, 2 Abb., Pb. // 28,- € [D] / 28,80 € [A] // ISBN 978-5-95410-072-9

Johann Nicolai

»Seid mutig und aufrecht!«

Das Ende des Centralvereins deutscher Staatsbürger jüdischen Glaubens 1933–1938

Nicolai analysiert die Entwicklung des für das deutsche Judentums wichtigen »Centralvereins deutscher Staatsbürger jüdischen Glaubens« (C.V.) von 1935 bis zu seiner Auflösung im Jahr 1938.



Band 2

236 Seiten, geb. // 36,- € [D] / 37,10 € [A] // ISBN 978-3-95410-091-0

Juliane Irma Mihan

»Vollständige Gleichberechtigung und Gleichverpflichtung«

Die jüdisch-christliche Simultanschule in Lengsfeld

1850 wurde in Lengsfeld eine jüdischchristliche Simultanschule gegründet. In dieser Studie wird die Schulgeschichte rekonstruiert und in den Zusammenhang der deutsch-jüdischen Geschichte gestellt.



Auch als E-Book
Band 3
368 Seiten,

368 Seiten, 17 Abb., geb. // 36,- € [D] / 37,10 € [A] // ISBN 978-3-95410-203-7

Ania Schnabel

Bleiben in Breslau

Jüdische Selbstbehauptung und Sinnsuche in den Tagebüchern Willy Cohns 1933 bis 1941

Nach der Machtübernahme der Nationalsozialisten entscheidet sich der jüdische Gelehrte Willy Cohn in seiner Heimat Breslau zu bleiben. Ein Buch über den Verbleib als Akt der Selbstbehauptung und Sinngebung.



NEU Auch als E-Book

37 a die Scalat 23 ge 45

Band 4 370 Seiten, 23 Abb., geb. // 44,- € [D] / 45,3 € [A] // ISBN 978-3-95410-232-7

Fabian Riedel

Und abends in die Scala!

Karl Wolffsohn und der Varietékonzern SCALA und PLAZA 1919 bis 1961. Aufstieg, »Arisierung«, »Wiedergutmachung«

Dieser Band analysiert den »Arisierungs- und Wiedergutmachungsprozess« von 1919 bis 1961 und dokumentiert erstmals das Schicksal des jüdischen Varietékonzerns und seines Mitbegründers Karl Wolffsohn.



Band VI

272 Seiten. Pb. // 24,90 € [D] / 25,60 € [A] // ISBN 978-3-937233-04-8

Stephanie Kowitz

Jedwahne

Im polnischen Ort Jedwahne ermordeten 1941 die polnischen Einwohner ihre jüdischen Nachbarn, Kowitz setzt sich mit der Wirkung dieses Ereignisses auf den Mythos der polnischen »Unschuld« auseinander.



Band VII

256 Seiten. 10 Abb., Pb. // 24,90 € [D] / 25,60 € [A] // ISBN 978-3-937233-05-5

Michal Kümper, Anna Lipphardt, Jens Neumann, Johannes Schwarz, Maria Vassilikou, Hiltrud Wallenborn (Hrsg.)

Der Ort des Judentums in der Gegenwart, 1989-2002

Was ist der »Jewish Space«? Der Band versammelt Beiträge u.a. zur Existenz des Staates Israel, zum wiedererwachten Interesse an jüdischer Kultur und den Formen der Erinnerungspolitik.



Band VIII

400 Seiten. 14 Abb., Pb. // 29,90 € [D] / 30,80 € [A] // ISBN 978-3-937233-09-3

Elke-Vera Kotowski, Julius Schoeps (Hrsg.)

Magnus Hirschfeld

Ein Leben im Spannungsfeld von Wissenschaft, Politik und Gesellschaft

Hirschfeld ist vor allem durch sein Berliner »Institut für Sexualwissenschaft« bekannt, das von den Nationalsozialisten geschlossen wurde. Dieser Band widmet sich dem Leben und Werk des Pioniers der Sexualwissenschaft.



Band IX

224 Seiten, 12 Abb., geb. // 29,95 € [D] / 30,80 € [A] // ISBN 978-3-937233-77-2

Avram Andrei Baleanu

Ahasver

Geschichte einer Legende

Der »ewige Jude« Ahasver ist eine der am weitesten verbreiteten Sagen des Mittelalters und der Neuzeit. Dabei schwankt die Interpretation stets zwischen Antisemitismus und Philosemitismus. Baleanu untersucht Ursprung und Verbreitung dieses Mythos.



Band X

180 Seiten, 10 Abb., geb. // 29,95 € [D] / 30,80 € [A] // ISBN 978-3-937233-88-8

Anna-Dorothea Ludewig (Hrsg.)

Im Anfang war der Mord

Juden und Judentum im Detektivroman

Der Umgang mit Juden und Judentum in Werken jüdischer und nichtjüdischer Schriftsteller bildet den Fokus dieses Bandes. Ein Nachschlagewerk mit Kurzbiografien und Essays zu Autoren und fiktionalen Personen aus den Romanen.





392 Seiten, 16 Abb., Pb. // 32,- € [D] / 32,90 € [A] // ISBN 978-3-95410-032-3

Stefan Heid (Hrsg.)

Operation am lebenden Objekt Roms Liturgieformen von Trient bis zum Vaticanum II

In diesem Band werden die letzten beiden großen Liturgiereformen mit Blick auf ihre Folgewirkungen sowohl in ihrer Unterschiedlichkeit als auch in ähnlichen Problemstellungen verglichen.



2. AUFLAGE

2 Bände im Schuber, 1484 Seiten, 458 farb. Abb., geb. // 248,- € [D] / 255,- € [A] // ISBN 987-3-937233-26-0

Heinz-Dieter Heimann, Klaus Neitmann, Winfried Schich (Hrsg.)

Brandenburgisches Klosterbuch

Handbuch der Klöster, Stifte und Kommenden bis zur Mitte des 16. Jahrhunderts

.. ein Markstein, an dem in Zukunft kein Landes- und Kirchenhistoriker der Mark Brandenburg vorbeikommen



272 Seiten, 269 z.T. farb. Abb., geb. // 29,95 € [D] / 30,80 € [A] // ISBN 978-3-937233-78-9

Andreas Kitschke

Kirchen des Havellandes

Herausgegeben von Werner Bader und Ingrid Bargel

137 Kirchen im Havelland hat Andreas Kitschke zusammengetragen und dokumentiert. Ihre Bau- und Architekturgeschichte, Ausstattung, Orgeln und Glocken werden mit vielen Abbildungen illustriert.



320 Seiten, 129 Abb., geb. // 24,95 € [D] / 25,70 € [A] // ISBN

Rainer Oefelein, Cornelia Oefelein

Pilgerspuren auf mittelalterlichen

Glocken in Brandenburg

Entlang der auf über 500 Glockentürmen in Brandenburg zu findenden Pilgerzeichen rekonstruieren die Autoren eine Geschichte des Pilgerns am Beispiel ihrer ältesten Zeugnisse.



160 Seiten. 87 z. T. farb. Abb., Pb. // 16,95 € [D] / 17,50 € [A] // ISBN 978-3-95410-024-8

Mark Pockrandt

Die Dorfkirche Schöneberg Kirchliches Leben seit 1764

Anlässlich des 250. Jubiläums bietet das Buch einen Überblick über die Geschichte der Dorfkirche Schöneberg. Berichte von Zeitzeugen runden das Bild ab und geben Einblick in die persönlichen Lebensgeschichten der Menschen im Kiez rund um die Dorf-



NEU

ca. 192 Seiten. ca. 50 Abb.. Pb. // 16,95 € [D] / 17,50 € [A] // ISBN

Mark Pockrandt, Uta Motschmann

Die Immanuelkirche Prenzlauer Berg Kirchliches Leben seit 1893

Das Buch zeichnet die Entwicklung der zur Kirche gehörenden evangelischen Gemeinde nach und zeigt ihre Verbindungen zur Kunst und zur Musik, ihr gesellschaftliches Engagement sowie die Lebensgeschichten der Menschen im Kiez.



456 Seiten, 92 Abb., Pb. // 36,- € [D] / 37,10 € [A] // ISBN 978-3-95410-201-3

Fritz Wochnik

Sankt Katharinen

in der Neustadt Brandenburg Ein Beitrag zur Kirchengeschichte

der Stadt Brandenburg an der Havel

Sankt Katharinen ist eine herausragende Leistung der mittelalterlichen Backsteingotik. Als Ort des Gedächtnisses wird die Kirche vergleichend in die Architekturlandschaft Brandenburgs eingebunden.



176 Seiten, Pb. // 18,- € [D] / 18,50 € [A] // ISBN 978-3-95410-213-6

Elena Giannoulis (Hrsg.)

Von Katzentötern, schwebenden Rauchern und der Suche nach Nilpferden Kurzgeschichten aus Japan

Dreizehn Kurzgeschichten bekannter Autoren aus Japan, die erstmals auf Deutsch erscheinen. Die Spannweite der Texte reicht von realistischen Schilderungen über surrealistische Pop-Literatur bis hin zu absurdgrotesker Science Fiction.



516 Seiten, geb. // 48,- € [D] / 49,40 € [A] // ISBN 978-3-95410-022-4

Eduard Klopfenstein

Aufbruch zur Welt hin

Studien und Essays zur modernen japanischen Literatur

Der Band versammelt die wichtigsten Schriften des renommierten Japanologen zur klassischen japanischen Literatur allgemein sowie zur japanischen Prosa und Lyrik im 20. Jahrhundert.

www.bebra-wissenschaft.de

» Wirtschaft



208 Seiten, geb. / SU // 22,- € [D] / 22,70 € [A] // ISBN 978-3-95410-086-6

Peter Hoppe (Hrsg.)

Erfolgreich investieren

Hintergrundwissen für eine richtige Anlageentscheidung

Die Autoren erläutern das Fundament jedes erfolgreichen Vermögensmanagements, die Finanzplanung, und beschreiben mit Anlageberatung und Vermögensverwaltung die häufigsten Erscheinungsformen moderner Beratungspraxis.

Landesarchiv Berlin »»



566 Seiten, 18 Abb., Leinen/SU // 52,- € [D] / 55,50 [A] // ISBN 978-5-95410-054-7

Johannes Fülberth

Das Gefängnis Spandau 1918–1947 Strafvollzug in Demokratie und Dik-

Schriftenreihe des Landesarchivs Berlin, Bd. 17

Johannes Fülberth untersucht die Zustände im Gefängnis von Berlin-Spandau von der Weimarer Republik über das »Dritte Reich« bis zu den ersten Jahren unter der Herrschaft



160 Seiten, 50 Abb. geb. // 20,- € [D] / 20,60 € [A] // ISBN 978-5-95410-035-0

Bianca Welzing-Bräutigam (Hrsg.)

Spurensuche

Der Berliner Kunsthandel 1933–1945 im Spiegel der Forschung

Der Band bietet einen fundierten Überblick über den Forschungsstand zum Kunsthandel in Berlin zur Zeit des Nationalsozialismus.

Brandenburgische Historische Studien ISSN 1860-2436 »



Band 5

288 Seiten, 42 Abb., Pb. // 22,90 € [D] / 25,60 € [A] // ISBN 978-3-937253-23-9

Klaus Neitmann (Hrsg.)

Im Schatten mächtiger Nachbarn Politik, Wirtschaft und Kultur

der Niederlausitz zwischen Böhmen, Sachsen und Brandenburg-Preußen

Dieser Band behandelt die Geschichte der Niederlausitz von der Entstehung der Markgraßschaft im hohen Mittelalter bis zur Rolle der Sorben nach 1945.



Band 13

224 Seiten, Pb. //
19,90 € [D] /
20,50 € [A] // ISBN
978-3-937233-50-7

Reinhard E. Fischer

Die Ortsnamen der Länder

Brandenburg und Berlin Alter – Herkunft – Bedeutung

Der Band untersucht Alter, Herkunft und Bedeutung der Namen von 3897 Gemeinden, Ortsteilen, Wüstungen und Wohnplätzen, die einstmals Dörfer waren, in den heutigen Ländern Brandenburg und Berlin.



Band 15

200 Seiten, 150 Abb., Pb. // 19,95 € [D] / 20,60 € [A] // ISBN 978-5-957235-66-6

Friedrich Beck, Manfred Görtemaker, Kristina Hübener, Klaus Neitmann (Hrsg.)

Brandenburg

Neues altes Land. Geschichte und Gegenwart

Das Buch dokumentiert die bewegte Geschichte Brandenburgs seit seiner Gründung – mit zahlreichen erstmals veröffentlichten Abbildungen.



Band 16

704 Seiten, 99 Abb., geb. // 48,- € [D] / 49,40 € [A] // ISBN 978-3-937233-90-1

Friedrich Beck, K. Neitmann (Hrsg.)

Lebensbilder brandenburgischer Archivare und Historiker

Landes-, Kommunal- und Kirchenarchivare, Landes-, Regional- und Kirchenhistoriker, Archäologen, Historische Geographen, Landes- und Volkskundler des 19. und 20. Jahrhunderts

Die Biografen schildern berufliche Lebensumstände und wissenschaftliche Leistungen.

Krisie und Landräte and dem Barnian vom 16 jahnhundent in an degrensent

Band 17

144 Seiten, 25 Abb., Pb. // 24,- € [D] / 24,70 € [A] // ISBN 978-3-95410-061-3

Klaus Neitmann, Brigitta Heine (Hrsg.)

Kreise und Landräte auf dem Barnim vom 18. Jahrhundert bis zur Gegenwart

Der Band schildert, wie sich die Kreise Ober- und Niederbarnim bzw. der Kreis Barnim und ihre Landräte vom frühen 18. Jahrhundert bis zur Kreisgebietsreform von 1995 immer wieder gewandelt haben.





Band VI
240 Seiten,
145 Abb., geb.,
mit CD-ROM //
24,90 € [D] /
25,60 € [A] // ISBN
978-3-89809-302-6

Dieter Hübener, Kristina Hübener, Julius H. Schoeps (Hrsg.)

Kriegerdenkmale in Brandenburg Von den Befreiungskriegen 1813/15

von den Befreiungskriegen 1813/15 bis in die Gegenwart »Kriegerdenkmale in Brandenburg«

»»Ariegeraenkmale in Brandenburg demonstriert an ausgewählten Beispielen, wie die Trauer um Angehörige propagandistisch umgemünzt wurde, um für neue Kriege zu begeistern.« Neues Deutschland



Band VII

160 Seiten, 97 Abb., geb. // 19,90 € [D] / 20,50 € [A] // ISBN 978-3-937233-03-1

Udo Haase, Michael Pilz (Hrsg.)

Diepensee

Ein Dorf siedelt um

Im Zuge der Bauarbeiten für den Flughafen Berlin-Brandenburg International zog ein ganzes Dorf um. Dieser Band erzählt seine Geschichte vom Rittergut zum Industriestandort in reich bebilderter Form.



Band XI

296 Seiten, 280 Abb., geb. // 24,90 € [D] / 25,60 € [A] // ISBN 978-3-937233-38-3

Heinrich Krause, Karsten Kuhl (Hrsg.)

Teupitz

Eine märkische Stadt im Wandel der Zeiten

Der Band dokumentiert die Stadtgeschichte Teupitz' vom Mittelalter bis in die Gegenwart – mit besonderem Augenmerk auf der Postgeschichte, der Landesklinik und dem SED-Ferienheim.



Band XVI

240 Seiten, 118 Abb., geb. // 24,95 € [D] / 25,70 € [A] // ISBN 978-5-937235-55-0

Bernd Maether (Hrsg.)

Krongut Bornstedt Eine Bau- und Nutzungsgeschichte

Neben Geschichte, Architektur und Gartenkunst des Krongutes schildert das Buch auch seine Wandlung zum heutigen Kulturforum und Anziehungspunkt für Besucher aus aller Welt.



Band XVII

192 Seiten, 100 Abb., geb. // 26,- € [D] / 26,80 € [A] // ISBN 978-3-95410-068-2

Wolfgang Rose

» ... der Dienst der Diakonie,

das sind Jesu Hände«

Die Diakonissen des Naemi-Wilke-Stifts in Guben 1878–2008

Das Buch erzählt die Geschichte derjenigen, durch deren persönlichen Einsatz ganz wesentlich die Aufgabe des Naemi-Wilke-Stifts Guben als »Werk christlicher Liebestätigkeit« mit Leben erfüllt wurde.



Band XVIII

336 Seiten, 250 Abb., geb. // 26,- € [D] / 26,80 € [A] // ISBN 978-3-95410-067-5

Kristina Hübener, Thomas Mietk (Hrsg.)

Der Landkreis Dahme-Spreewald Eine Kreiskunde

Der Band bietet einen Überblick zur Entwicklung des heutigen Landkreisgebietes von der archäologischen Frühzeit bis zur Gegenwart.



. AUFLAGE N VORBEREITUNG

352 Seiten, 445 Abb., geb. // 26,- € [D] / 26,80 € [A] // ISBN 978-5-95410-224-2

Helga Tuček, Thomas Mietk (Hrsg.)

Luckau

Von der Hauptstadt der Niederlausitz zur Gartenstadt der Moderne

Die Geschichte Luckaus reicht weit zurück. 1276 erstmals als »Lukkowe « urkundlich erwähnt, galt Luckau seit 1492 als eine »Hauptstadt« der Niederlausitz. Der Band stellt die Geschichte Luckaus von frühester Zeit bis heute vor

Einzelveröffentlichungen des Brandenburgischen Landeshauptarchivs



Band II

296 Seiten, 251 z.T. farb. Abb., geb. // 19,90 € [D] / 20,50 € [A] // ISBN 978-5-957235-28-4

Klaus Neitmann, Kathrin Schröder, Kärstin Weirauch (Hrsg.)

»... ist Zierde des Landes gewest ...« Lübben (Spreewald) im Spiegel

Lübben (Spreewald) im Spiege archivalischer Quellen

Mehr als 200 archivalische Quellen aus dem Landeshauptarchiv, darunter Urkunden, Karten, Zeichnungen und Postkarten illustrieren schlaglichtartig die Geschichte der Stadt Lübben.



Band 2

304 Seiten, 150 Abb., Pb. // 34,- € [D] / 35,- € [A] // ISBN 978-3-957253-65-5

Monika Nakath (Hrsg.)

Aktenkundig: »Jude!«

Nationalsozialistische Judenverfolgung in Brandenburg 1933–1945

Die Auswertung der archivalischen Unterlagen über die Verfolgung und Ermordung der Juden dokumentiert Brandenburgs Rolle in diesem Kapitel deutscher Geschichte.



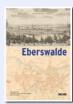
640 Seiten, 73 z.T. farb. Abb., geb. // 68,- € [D] / 70,- € [A] // ISBN 978-3-937253-13-0

Werner Heegewaldt, Mathis Leibetseder (Hrsg.)

Gestaltete Landschaft

Archivalische Quellen zu Schlössern, Herrenhäusern und Gärten im Land Brandenburg

Dieses reich illustrierte Inventar enthält das im Landeshauptarchiv überlieferte Material zu Gutshäusern, ihren Wirtschaftsgebäuden und den Garten- und Parkanlagen Brandenburgs.



NEU

Band XX

96 Seiten, 250 Abb., geb. // 26,- € [D] / 26,80 € [A] // ISBN 978-3-95410-251-0

Kristina Hübener, Alexander Walberg, Jenny Wiese

Brandenburgischer Historischer Städteatlas Eberswalde

Mit diesem Städteatlas liegt erstmals für die Stadt Eberswalde eine umfängliche Edition kartographischer und schriftlicher Quellen vor, die zugleich die Stadtgeschichte verständlich erläutert.

Schriftenreihe der Wredow-Stiftung ISSN 2570-1010 »»



Band

160 Seiten, mit 69 z.T. farbigen Abb., Pb. // 20,- € [D] / 20,60 € [A] // ISBN 978-5-95410-077-4

Detlef Karg (Hrsg.)

»Eine wichtige und in ihren Folgen

höchst segenreiche Thatsache...« Die Wredowsche Zeichenschule zu Brandenburg an der Havel

Der Band bietet einen Einblick in die Geschichte der Wredowschen Zeichenschule von ihrer Gründung bis zur Gegenwart



Band

160 Seiten, 81 Abb., Pb. // 18,- € [D] / 18,50 € [A] // ISBN 978-5-95410-096-5

Tobias Öchsle, Wolfgang Rose

August Julius Wredow Leben und Vermächtnis

Der Band begibt sich auf die Spuren des Bildhauers, Professors und Mäzens und gibt dabei einen fundierten Überblick über das Wirken Wredows und seiner Zeichenschule in Brandburg an der Havel.

edition branitz >



Band

304 Seiten, 153 Abb., geb. // 29,95 € [D] / 30,80 € [A] // ISBN 978-3-937233-67-3

Christian Friedrich, Ulf Jacob (Hrsg.)

»... ein Kind meiner Zeit.

ein ächtes, bin ich ...«

Stand und Perspektiven der Forschung zu Fürst Pückler

Persönlichkeit, Leben und Werk des faszinierenden Fürsten Hermann von Pückler-Muskau werden unter geschichtswissenschaftlichen Aspekten aufgegriffen und zusammenfassend präsentiert.



Band '

560 Seiten, 120 Abb., geb. // 29,95 € [D] / 50,80 € [A] // ISBN 978-5-95410-009-5

Christian Friedrich, Ulf Jacob und Marie-Ange Maillet (Hrsg.)

Fürst Pückler und Frankreich

Ein bedeutendes Kapitel des deutsch-französischen Kulturtransfers

Die Beziehungen Hermann von Pückler-Muskaus zu Frankreich als Beispiel des europäischen Kulturtransfers.



Band 10

256 Seiten, 187 z. T. farb. Abb., geb. // 24,- € [D] / 24,70 € [A] // ISBN 978-3-95410-025-5

Claudius Wecke, Karola Weber (Hrsg.)

Wiedergeburt von Baumgiganten

Vermehrung wertvoller Gehölze als Instrument der Gartendenkmalpflege und des Naturschutzes

Zahlreiche interdisziplinäre Beiträge aus Theorie und Praxis.



Band 12

80 Seiten, 60 Abb., geb. // 14,95 € [D] / 15,40 € [A] // ISBN 978-3-95410-070-5

Claudius Wecke

»...mein Tumulus wird bleiben, solange die Erde steht.«

Die Seepyramide im Fürst-Pückler-Park Branitz: Geschichte und Restaurierung

Die Geschichte der spektakulären Begräbnisstätte Fürst Pücklers und ihrer Restaurierung.

Berlin / Brandenburg



208 Seiten, 63 Abb., Pb. // 19,90 € [D] / 20,50 € [A] // ISBN 978-3-937233-31-4

Lothar Binger

Berliner Witz

Zwischen Größenwahn und Resignation

Lothar Binger beleuchtet Geschichte und Gegenwart des Berliner Witzes vom Berliner Volksstück bis zur Comedy, von Adolf Glaßbrenner und Claire Waldoff bis hin zu Kurt Krömer und Désirée Nick.



192 Seiten, 20 Abb., geb. // 19,95 € [D] / 20,60 € [A] // ISBN 978-5-937233-74-1

Rainer Ernst (Hrsg.)

Christoph Crusius: Der Niederlausitzsche Methusalah

Christoph Crusius verfasste 1750 die Lebensbeschreibung des legendären 117-jährigen Gutsvogts Martin Kaschke. Ergänzt durch ein Vorwort, Anmerkungen und Illustrationen von Eckhard Böttger.



176 Seiten, 63 Abb., Ganzleinen // 26,− \in [D] / 26,80 \in [A] // ISBN 978-5-95410-016-5

Wolfgang Feyerabend

Zum Wohle der Witwen und Waisen Johann Friedrich Koepjohann und die Koepjohann'sche Stiftung

1792 gründete Koepjohann die erste wohltätige Stiftung Berlins. Das Buch zeichnet erstmals seine Biografie sowie die wechselvollen Geschicke der Stiftung von der Gründung bis zur modernen karitativen Arbeit der Gegenwart nach.



192 Seiten, 32 Abb., Pb. // 24,95 \in [D] / 25,70 \in [A] // ISBN 978-3-937233-72-7

Michael Häusler, Bettina Hitzer (Hrsg.)

Zwischen Tanzboden und Bordell Lebensbilder Berliner Prostituierter aus dem Jahr 1869

»...einzigartige Einblicke in die Lebensumstände junger Unterschichtfrauen und in die Sittengeschichte der entstehenden Großstadt.«

Der Tagesspiegel



2. AUFLAGE

260 Seiten, 319 Abb., 17 Faltpläne, Leinen / SU // 68,- € [D] / 70,- € [A] // ISBN 978-5-95410-090-5

David Koser

»Abbruch und Neubau« Die Entstehung der Berliner City

Im späten 19. und frühen 20. Jahrhundert brachen Grundeigentümer und Investoren fast die gesamte Bebauung im Berliner Stadtzentrum ab, um sie durch neue Gebäude zu ersetzen. Es entstand eine sogenannte City.



224 Seiten, 195 Abb., Pb. // 19,90 € [D] / 20,50 € [A] // ISBN 978-5-937255-29-1

Jost Lehne

Der Admiralspalast Die Geschichte eines Berliner

»Gebrauchs«Theaters

Als 1911 der Admiralspalast eröffnet
wird øilt er als »Zierde der Beichs-

Als 1911 der Admiralspalast eröffne wird, gilt er als »Zierde der Reichshauptstadt«. Seine wechselvolle Geschichte hat Jost Lehne zusammengetragen.



160 Seiten, 54 farb. Abb., 53 Karten, geb. // 26,- € [D] // 26,80 € [A] // ISBN 978-5-95410-050-9

Gerd W. Lutze

Naturräume und Landschaften in Brandenburg und Berlin Gliederung, Genese und Nutzung

Die Naturräume und Landschaften werden mit einer innovativen Methode als 2D- bzw. 5D-Visualisierungen präsentiert, die erstmals die räumlichen Konstellationen und geomorphologischen Besonderheiten klar und nachvollziehbar zur Geltung bringen.

IN VORBEREITUNG

ca. 320 Seiten,

20 Abb., geb. //

ca. 36,- € [D] /

37,10 € [A] // ISBN

978-3-95410-235-8



248 Seiten, 20 Abb., geb. // 24,90 € [D] / 25,70 € [A] // ISBN 978-5-937235-32-1

Alexander Meyer

Aus guter alter Zeit Berliner Bilder und Erinnerungen

In dem –1909 erstmals erschienen – Band beschreibt der Journalist und Reichstagsabgeordnete Alexander Meyer als Chronist seiner Zeit das Berliner Volksleben.



152 Seiten, 38 Abb., Pb. // 18,- € [D] / 18,50 € [A] // ISBN 978-3-95410-204-4

Christine Oliwkowski

Die Familie Mosse und das Rittergut Schenkendorf 1896–1996

Ein Beitrag zur Regionalgeschichte

In diesem Buch wird die wechselhafte Geschichte des Anwesens der deutschjüdischen Familie Mosse im Landkreis Dahme-Spreewald von 1896 bis 1996 detailliert geschildert und rekonstruiert.



208 Seiten, ca. 50 z.T. farb. Abb., geb. // 22,- € [D] / 22,70 € [A] // ISBN 978-5-95410-094-1

Wolfgang Pinkow, Thomas Mietk (Hrsg.)

Post und Postgeschichte(n) aus dem

Landkreis Dahme-Spreewald Vom Mittelalter bis in die jüngste Vergangenheit

Der vorliegende Band gibt einen Einblick in die Entwicklung der Post auf dem Gebiet des heutigen Landkreises Dahme-Spreewald. Zahlreiche Abbildungen, Fotografien und postalische Belege ergänzen die Arbeit.



Bartek Wardecki

Berlin, Leipziger Straße 3–4 Biographie einer Adresse

Mit diesem Buch erscheint eine vollständige Darstellung der Geschichte der Adresse Leipziger Straße 5 und 4. Sie zeigt die Kontinuitäten und Brüche in der Nutzung des Ortes und benennt Personen und Institutionen, die hier arbeiteten.



144 Seiten, 22 Abb., Pb. // 16,95 € [D] / 17,50 € [A] // ISBN 978-3-95410-010-1

Marianne Suhr

Wir sind angekommen Interviews mit Eingewanderten

Die Geschichte Berlins ist seit jeher geprägt von Immigration. Marianne Suhr hat Interviews mit 25 Menschen geführt, die nach Deutschland eingewandert sind, in Berlin leben und von sich sagen: »Wir sind angekommen«.

Unsere Bücher in den Medien

Martin Otto: »Ein stiller Diplomat«

»Das Interview selbst sowie der begleitende Text des Autors Martin Otto sind unverzichtbar für jeden an der Geschichte Berlins nach 1945 Interessierten.«

 $Journal\ der\ Juristischen\ Zeitgeschichte$

Elena Giannoulis (Hrsg.): Von Katzentötern, schwebenden Rauchern und der Suche nach Nilpferden

»Gewagt und wohltuend mit ewigen Klischees der Auswahlpraxis brechend, bevorzugt Heraugeberin Elena Giannoulis betont ›unjapanische‹ Geschichten, die von Eskapismus aus dem Japan der Gegenwart getrieben und grundiert sind.«

Frankfurter Allgemeine Zeitung

»... die ganze Bandbreite von surrealistischer Popliteratur über realistische Schilderungen bis zu absurd-grotesker Science-Fiction. Herausragend ist darin die kurze Geschichte der wunderbaren Autorin Hiromi Kawakami«

Börsenblatt

Peter Ulrich Weiß/Jutta Braun: Im Riss zweier Epochen

»Peter Ulrich Weiß und Jutta Braun ist ein beeindruckendes Portrait der Potsdamer Übergangsgesellschaft gelungen.«

Neue Politische Literatur

Fritz Wochnik: St. Katharinen in der Neustadt Brandenburg

»Das Werk ist eine ungeheure Fleißarbeit. Fritz Wochnik beschreibt das sakrale Gebäude Stück für Stück und überdies sehr detailliert.«

Märkische Allgemeine

Johanna Niedbalski: Die ganze Welt des Vergnügens

»... eine wertvolle Studie, die weit mehr ist als eine lokalgeschichtliche Schilderung Berliner Vergnügungskultur. Der Leser wird mitgenommen in eine untergegangene Welt des Vergnügens und erfährt, warum und wie erfolgreich sich Menschen zu verschiedenen Zeiten unterhalten ließen.«

Zeitschrift für Geschichtswissenschaft

Nadine Rossol: Kartoffeln, Frost und Spartakus

»Kartoffeln, Frost und Spartakus« setzt den Fokus auf eine bisher vernachlässigte Personengruppe und ergänzt das Wissen von der Revolutionszeit in einer östlichen Provinz und in einer westlichen Industriestadt um relevante alltags- und mentalitätsgeschichtliche Aspekte.«

forum Geschichtskultur Ruhr

Kumbier/Steinberg (Hrsg.): Psychiatrie in der DDR

»Der Sammelband räumt mit Vorurteilen und Einseitigkeiten gründlich auf und vermittelt in 25 Beiträgen ein insgesamt realistisches Bild der Psychiatrie in der DDR.«

Deutsches Ärzteblatt für Psychologische Psychotherapeuten

»Man wird nicht leicht eine Möglichkeit finden, sich ähnlich umfassend und kompetent über zahlreiche Aspekte der Psychiatrie in der DDR zu informieren.«

Der Nervenarzt

»Das Buch spiegelt die aktuelle Bandbreite an Forschungsansätzen wider und bietet aufgrund der interdisziplinären Autorenschaft eine Vielfalt von Denkansätzen.«

Psyche im Fokus

Deutsche Geschichte im 20. Jahrhundert

Herausgegeben von Manfred Görtemaker, Frank-Lothar Kroll, Sönke Neitzel

Bd. 1

Frank-Lothar Kroll

Geburt der Moderne

Politik, Gesellschaft und Kultur vor dem Ersten Weltkrieg



224 Seiten, 15 Abb., geb. // 19,90 € [D] / 20,50 € [A] // ISBN 978-3-89809-401-6

Bd. 2

Jürgen Angelow

Der Weg in die Urkatastrophe

Der Zerfall des alten Europa 1900–1914

Järgen Angelow

DER WEG IN DIE
UKATASTROPHE
Der Zerfall den alten Europa 1900–1914

208 Seiten, 9 Abb., geb. // 19,90 € [D] / 20,50 € [A] // ISBN 978-3-89809-402-3 ld 3

Sönke Neitzel

Weltkrieg und Revolution

1914-1918/19



208 Seiten, 22 Abb., geb. // 19,90 € [D] / 20,50 € [A] // ISBN 978-3-89809-403-0

www.deutschegeschichte.eu

Bd. 4

Hans-Christof Kraus

Versailles und die Folgen

Außenpoltik zwischen Revisionismus und Verständigung

1919-1933



200 Seiten, 9 Abb., geb. // 19,90 € [D] / 20,50 € [A] // ISBN 978-3-89809-404-7

»... die komplexe deutsche Geschichte kurz, verständlich und ansprechend ...«

Süddeutsche Zeitung

Bd. 5

Peter Hoeres

Die Kultur von Weimar

Durchbruch der Moderne



192 Seiten, 7 Abb., geb. // 19,90 € [D] / 20,50 € [A] // ISBN 978-3-89809-405-4 Bd. 6

Hendrik Thoß

Demokratie ohne Demokraten?

Die Innenpolitik

der Weimarer Republik

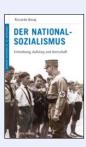


208 Seiten, 8 Abb., geb. // 19,90 € [D] / 20,50 € [A] // ISBN 978-3-89809-406-1 Bd. 7

Riccardo Bavaj

Der Nationalsozialismus

Entstehung, Aufstieg und Herrschaft



208 Seiten, 10 Abb., geb. // 19,90 € [D] / 20,50 € [A] // ISBN 978-3-89809-407-8 Bd.

Lars Lüdicke

Griff nach der Weltherrschaft

Die Außenpolitik des Dritten Reiches 1933–1945



192 Seiten, 10 Abb., geb. // 19,90 € [D] / 20,50 € [A] // ISBN 978-3-89809-408-5

Bd. 9

Alexander Brakel

Der Holocaust Judenverfolgung

und Völkermord



208 Seiten, 14 Abb., geb. // 19,90 € [D] / 20,50 € [A] // ISBN 978-3-89809-409-2 Bd. 10

Rainer F. Schmidt

Der Zweite Weltkrieg

Die Zerstörung Europas



208 Seiten, 9 Abb., geb. // 19,90 € [D] / 20,50 € [A] // ISBN 978-3-89809-410-8 Bd. 11

Matthias Uhl

Die Teilung Deutschlands

Niederlage, Ost-West-Spaltung und Wiederaufbau 1945–1949



208 Seiten, 8 Abb., geb. // 19,90 € [D] / 20,50 € [A] // ISBN 978-3-89809-411-5 Rd 12

Carsten Kretschmann

Zwischen Spaltung und Gemeinsamkeit

Kultur im geteilten Deutschland



200 Seiten, 20 Abb., geb. // 19,90 € [D] / 20,50 € [A] // ISBN 978-3-89809-412-2

Bd. 1

Thomas Brechenmacher

Die Bonner Republik

Politisches System und innere Entwicklung der Bundesrepublik



208 Seiten, 6 Abb., geb. // 19,90 € [D] / 20,50 € [A] // ISBN 978-3-89809-413-9 3d. 14

Stefan Creuzberger

Westintegration und Neue Ostpolitik

Die Außenpolitik der Bonner Republik



192 Seiten, 15 Abb., geb. // 19,90 € [D] / 20,50 € [A] // ISBN 978-3-89809-414-6

Bd. 15

Dierk Hoffmann

Von Ulbricht zu Honecker Die Geschichte der DDR 1949–1989

Dork troffmane

VON ULBRICHT
ZU HONECKER
Dir Geschilte den (DER 1981-1889

192 Seiten, 17 Abb., geb. // 19,90 € [D] / 20,50 € [A] // ISBN 978-3-89809-415-3 Bd. 16

Manfred Görtemaker
Die Berliner Republik

Wiedervereinigung und Neuorientierung



224 Seiten, 10 Abb., geb. // 19,90 € [D] / 20,50 € [A] // ISBN 978-3-89809-416-0